

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 72 (1954)
Heft: 305

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 305

Bern, Donnerstag 30. Dezember 1954

72. Jahrgang — 72^e année

Bern, jeudi 30 décembre 1954

N° 305

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 6.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicités AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 16 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 6.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— per en. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicités SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
 Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
 Gesuch betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für das Schweizerische Coiffeur-gewerbe. — Demande concernant le contrat collectif de travail des coiffeurs en Suisse. — Domanda concernente il contratto collettivo di lavoro per la professione del parrucchiere in Svizzera.
 Beschluss des Regierungsrates des Kantons Thurgau betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für das Schreiner- und Glasergerwerbe im Kanton Thurgau.
 Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufordnung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des EFZD betreffend unterschiedliche Zollbehandlung von Waren nach dem Verwendungszweck. — Ordonnance du DFFD concernant le traitement douanier différentiel de marchandises suivant l'emploi.
 Amerikanische Uhrenzölle. — Droits de douane américains sur les produits horlogers.
 Madagascar: Réglementation de l'exportation.
 Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.
 Accordo commerciale con la Repubblica federale di Germania (comunicato, accordo con allegati A a D, protocollo concernente il trasferimento di pagamenti per prestazioni di servizi, protocollo concernente il trasferimento di crediti regolati conformemente all'Accordo del 27 febbraio 1953 sui debiti esterni germanici e elenco dei prestiti esterni germanici).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst der Inhaberschuldbrief von Fr. 27 000, errichtet am 2. September 1950 im 4. Rang auf Parzelle Nr. 76 des Grundbuches Birsfelden.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, seit der ersten Publikation bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Liestal, den 27. Dezember 1954.

(50^h/55)

Obergerichtskanzlei.

Es wird vermisst: Der auf Grundstück Nr. 1283 von Huttwil der Firma Zücher & Cie. lastende, im I. Rang eingetragene Eigentümerschuldbrief vom 1. Oktober 1936, Bel. Serie I/7752, Kapital Fr. 25 000.

Die allfälligen Inhaber werden aufgefordert, den Titel binnen Jahresfrist seit der ersten Auskündigung dem Richteramt Trachselwald vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt wird.

(47^h/55)

Trachselwald, den 27. Dezember 1954.

Der Gerichtspräsident: P. Grossenbacher.

Auf Spiez-Grundbuch Nr. 1076, eine Besitzung in Einigen, der Frau Helene Ritschard-Schmocker, wohnhaft in Einigen, haftet im II. Rang ein Schuldbrief vom 15. März 1927, Belege Serie I, Nr. 2955, ein Kapital von Fr. 3300 zu Gunsten der Frau Susanna Elisabeth Weilenmann geb. Moos. Dieser Schuldbrief wird vermisst.

Der, bzw. die allfälligen Inhaber dieses Titels werden aufgefordert, ihn binnen Jahresfrist, von der erstmaligen Veröffentlichung an gerechnet, dem Richteramt Niedersimmental, in Wimmis, vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird.

(48^h/55)

Wimmis, 24. Dezember 1954.

Der Gerichtspräsident von Niedersimmental:
Barben.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: Schuldbrief von Fr. 10 000, datiert den 8. November 1916, lautend auf Wilhelm Küderli, Kaufmann, von Dübendorf, wohnhaft an der Zollikerstrasse 618, in Zollikon, zu Gunsten von Dr. Gustav Baer, Arzt, zur Eisenhalle, Zürich 1, lastend im II. Rang auf einem Wohnhaus mit Veranda und gewölbtem Keller, Hofraum und Garten an der Zollikerstrasse in Zollikon, Kat. Nr. 2889, und seit 29. April 1918 auch auf dem Wiesland und Garten im Kirchdorf, neue beides umfassende Kat. Nr. 3090 des Grundbuchamtes Riesbach-Zürich.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt.

(49^h/55)

Zürich, den 22. Dezember 1954.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Le président du Tribunal du district d'Aigle somme tout détenteur inconnu de produire au greffe du Tribunal, à Aigle, dans un délai échéant le 7 mai 1955, la cédule hypothécaire du capital de 10 000 fr., souscrite le 25 février 1952 par Henri Claude, fils de Louis Moret, à Chavannes-Renens, en faveur du «Porteurs», inscrite au registre foncier du district d'Aigle sous N° 171937, titre grevant en 1^{er} rang la parcelle 782, feuille 8, du cadastre de la commune de Bex, lieu-dit «L'Arzilliers», dont l'estimation fiscale est de 55 000 fr., faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

(259^h)

Aigle, le 26 avril 1954.

Le président du Tribunal:
B. de Haller.

Kraftloserklärungen — Annulations

Nachdem innert Jahresfrist der nachgenannte Schuldbrief von 10 000 Franken, datiert vom 22. Dezember 1920, haftend im 2. Rang, mit Vorgang von Fr. 30 000 auf Hauptbuchblatt 68 des Grundbuches Arbon des Wilhelm Berger, Drogist, geboren 1906 von und in Arbon (Schuldner und Pfand-eigentümer) und lautend zugunsten des Inhabers, dem Gerichtspräsidentium Arbon nicht vorgelegt worden ist, wird derselbe hiermit als kraftlos erklärt.

(608)

Arbon, den 27. Dezember 1954.

Gerichtspräsidentium Arbon:
Dr. R. Weber.

Das im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 135 vom 14. Juni 1954, Nr. 138 vom 17. Juni 1954 und Nr. 141 vom 21. Juni 1954 und im Luzerner Kantonsblatt Nr. 25 vom 19. Juni 1954 aufgerufene Sparheft Nr. 112829 der Luzerner Kantonalbank, Luzern, lautend auf Fr. Hilda Vinzens, von Truns, in Gersau, haltend per 23. März 1953 Fr. 4530.97, wird, weil es innerhalb der anberaumten Frist von niemand vorgewiesen worden ist, kraftlos erklärt.

(607)

Luzern, den 28. Dezember 1954.

Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt:
Dr. Hans Ronca.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich - Zurich - Zurigo

27. Dezember 1954. Liegenschaften usw.

Aktiengesellschaft Pestalozzihof, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1946, Seite 685), Liegenschaften usw. Die Generalversammlung vom 17. Dezember 1954 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 50 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist voll einbezahlt.

27. Dezember 1954.

Wasserversorgungsgenossenschaft Hamburg-Speck-Schürli-Rengerswil-Emmerwies-Niederwies, in Turbenthal. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. Oktober 1954 eine Genossenschaft. Diese bezweckt, ihre Mitglieder mit Trink-, Brauch- und Löschwasser zu versorgen. Die Abgabe von Wasser kann, soweit möglich, auch an Nichtmitglieder erfolgen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen erfolgen in den amtlichen Publikationsorganen der Gemeinden Turbenthal, Biehelsee und Tannegg (zurzeit «Töss-taler» und «Volksblatt vom Hörnli») und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus drei oder fünf Mitgliedern. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder dem Quästor Kollektivunterschrift. Es sind dies: Friedrich Feuz, von Turbenthal und Lauterbrunnen, in Turbenthal, Präsident; Karl Lauener, von Lauterbrunnen, in Turbenthal, Aktuar und Johann Ronner, von Innerthal, in Fischingen, Quästor. Geschäftsdomizil: In Rengerswil (bei Friedrich Feuz).

27. Dezember 1954.

Genossenschaft Autodienst, Selbsthilfe privater Automobilisten, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 20. November 1954 eine Genossenschaft. Diese bezweckt, den Wagenbedarf ihrer Mitglieder zur Pflege und zum Unterhalt ihrer Autos durch gemeinsamen Einkauf in günstiger Weise zu decken und durch eigene Reparaturwerkstätten oder in Zusammenarbeit mit Inhabern fremder Garagen die Reparaturen und den Unterhalt ihrer Autos möglichst billig und sorgfältig zu gestalten. Es bestehen Anteilsscheine zu Fr. 100. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus höchstens 7 Mit-

gliedern. Dr. Johann Schär, von Gondiswil (Bern), in Zürich, ist Präsident und Emil Hugger, von und in Zürich, Mitglied des Vorstandes und Geschäftsführer. Beide führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Waidfussweg 35, in Zürich 10 (bei Dr. Johann Schär).

27. Dezember 1954. Zigarren usw.

A. Dürr & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 196 vom 22. August 1941, Seite 1653), Handel en gros und en detail mit Zigarren usw. Eduard Traugott Lauber-Wüthrich und Ernst Füllster sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als Vizepräsidentin mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Verwaltungsrat gewählt worden Wwe. Gertrud Lauber-Wüthrich, von Elgg (Zürich), in Uitikon a. A. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an: Hans Kuhn, von Wallisellen, in Zürich; Karl Möckli, von Marthalen, in Zürich; Walter Streit, von Belpberg (Bern), in Zürich, und an Ernst Thalmann, von Bertschikon (Zürich), in Riehen (Basel-Stadt).

27. Dezember 1954.

Immobilien-Aktiengesellschaft Konradstrasse Zürich, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 79 vom 6. April 1948, Seite 953). Eduard Lauber ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Hans Adolf Vogel, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Vizepräsident desselben und führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsidentin mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Wwe. Gertrud Lauber geb. Wüthrich, von Elgg (Zürich), in Uitikon a. A. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Walter Streit, von Belpberg (Bern), in Zürich.

27. Dezember 1954. Glühlampen usw.

Osram A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 76 vom 3. April 1951, Seite 801), Glühlampen usw. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an José Guanter, von Zürich, Otto Urech, von Niederhallwil, und Walter Goebel, von Zürich, alle in Zürich.

27. Dezember 1954. Textilien usw.

Aktiengesellschaft Carl Weber (Société anonyme Charles Weber) (Charles Weber Limited), in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1951, Seite 1791), Veredelung von Textilwaren jeder Art usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Ernst Brunner, von und in Wiesendangen, und Armin Zingg, von Riedt-Sulgen (Thurgau), in Zürich.

27. Dezember 1954.

Isopress A.G. Isoliermaterial- und Kunststoffpresswerk, in Birmensdorf (SHAB. Nr. 57 vom 11. März 1953, Seite 571). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Georg Glättli, von und in Zürich.

27. Dezember 1954.

ZLG Einkaufs-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 201 vom 31. August 1953, Seite 2082). Friedrich Bärtschi und Paul Mayer führen jetzt Kollektivunterschrift als Vizedirektoren.

27. Dezember 1954.

Schuhmagazin C. Dosenbach & Cie. A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 222 vom 22. September 1948, Seite 2575). Die Generalversammlung vom 28. Oktober 1954 hat die Statuten abgeändert. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Carl Dosenbach, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben. Er führt weiterhin Einzelunterschrift. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden und führen Kollektivunterschrift zu zweien: Charles Dosenbach, von Bremgarten (Aargau), in Zug, als Vizepräsident, sowie Gertrud von Speyr, von Basel, in Hergiswil (Nidwalden), und Dr. Franz Jakob Spillmann, von Zug und Zürich, in Zürich, als weitere Mitglieder.

27. Dezember 1954. Immobilien usw.

Aktiengesellschaft «Urban», in Zürich 1 (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1948, Seite 1926), Immobilien usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. Dezember 1954 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Aktiengesellschaft «Urban» in Liquidation durchgeführt. Liquidator ist Carl Brühlmann. Er führt nicht mehr als Präsident des Verwaltungsrates, sondern als Liquidator Einzelunterschrift. Die Unterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Dr. Willy Aus der Au ist erloschen.

27. Dezember 1954. Textilien.

Jaques Gottlieb & Co., in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1948, Seite 775), Vertretungen in Textilwaren. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Jaques Gottlieb aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Samuel Kahn, französischer Staatsangehöriger, in Zürich 2, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet Jaques Gottlieb & Co., Inh. S. Kahn.

27. Dezember 1954.

Bank Fellinger A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 257 vom 3. November 1954, Seite 2814). Neu wurde in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt Max Gräflin, von Steckborn (Thurgau), in Küsnacht (Zürich).

27. Dezember 1954. Herrenhemden, Damenblusen usw.

Bamberger & Cie., in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 56 vom 9. März 1954, Seite 626). Geschäftsbereich: Herrenhemden, Damenblusen und Knabenkleiderfabrik.

27. Dezember 1954. Wäsche.

M. Plaskogurski, in Zürich (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1946, Seite 1018), Wäschefabrikation. Der Inhaber wohnt in Zürich 2. Neues Geschäftsdomizil: Beethovenstrasse 49.

27. Dezember 1954. Velos, Motorräder.

Walther Bolliger, in Zürich (SHAB. Nr. 47 vom 27. Februar 1953, Seite 466), Velo- und Motorrad-Reparaturwerkstätte. Ueber den Inhaber dieser Einzel-firma wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 12. August 1954 der Konkurs eröffnet. Der dagegen erhobene Rekurs wurde durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 9. September 1954 abgewiesen. Eine gegen diesen Beschluss erhobene Nichtigkeitsbeschwerde wurde durch das Kassationsgericht des Kantons Zürich am 19. November 1954 ebenfalls abgewiesen. Das Konkursverfahren ist aber durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 2. Dezember 1954 mangels Aktiven eingestellt worden. Da der Inhaber sein Geschäft weiterführt, bleibt die Eintragung bestehen.

27. Dezember 1954. Messwerkzeuge usw.

Mess-Union G.m.b.H. in Liquidation, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 17 vom 23. Januar 1953, Seite 169), Messwerkzeuge und Lehren usw. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann mangels Zustimmung der Eidg. Steuerverwaltung noch nicht erfolgen.

27. Dezember 1954. Farben, Lacke usw.

Heinrich Wagner & Co., in Zürich 9, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 294 vom 15. Dezember 1950, Seite 3218), Farben und Lacke usw. Der Kommanditär Dr. Hans Koenig-Rütschi ist infolge Todes ausgeschieden. Neu sind als Kommanditäre mit je einer Kommanditsumme von Fr. 5000 eingetreten Dr. Hans Koenig, von Bern, in Basel, und Dr. Peter Koenig, von Bern, in Kilchberg (Zürich). Die beiden neuen Kommanditäre haben die Kommanditbeteiligung von Fr. 10 000 des gestorbenen Kommanditärs Dr. Hans Koenig-Rütschi übernommen und damit ihre Kommanditsummen von je Fr. 5000 voll liberiert.

27. Dezember 1954.

C. Stäubli Seifen- & SOREIN-Fabrikation GmbH. Pfäffikon/Zch., in Pfäffikon (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1950, Seite 2817). Mit Beschluss vom 10. Dezember 1954 hat die Gesellschafterversammlung die Statuten abgeändert. Das Stammkapital ist auf Fr. 40 000 erhöht worden, indem die Stammeinlagen der beiden Gesellschafter wie folgt erhöht worden sind: diejenige von Werner Stäubli von Fr. 18 000 auf Fr. 36 000 und diejenige von Hildegard Stäubli geb. Keller – mit Genehmigung im Sinne von Art. 177, Absatz 2 und 3 ZGB – von Fr. 2000 auf Fr. 4000. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Die Unterschrift von Carl Stäubli ist erloschen. Neues Geschäftsdomizil: An der Feldstrasse.

27. Dezember 1954.

Bless & Co. Bauunternehmung, in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1954, Seite 510). Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Henry Müller, von Basel und Schlossrued (Aargau), in Erlenbach (Zürich), und Johann Gallai, von Mollis, in Dübendorf.

27. Dezember 1954. Schleifmittel usw.

Wahl & Lehmann, in Zürich 5, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 7 vom 11. Januar 1954, Seite 79), Schleifmittel aller Art usw. Die Prokura von Daniel Ketterer ist erloschen.

27. Dezember 1954. Herrenkleider usw.

Ricardo Mandoni, in Zürich (SHAB. Nr. 236 vom 10. Oktober 1942, Seite 2291), Herrenkleider usw. Neues Geschäftsdomizil: Susenbergrasse 53.

27. Dezember 1954. Holz, Kohlen usw.

Keller & Co., in Winterthur 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 113 vom 18. Mai 1951, Seite 1198), Holz, Kohlen usw. Einzelprokura ist erteilt an Josef Hobi, von Pfäfers (St. Gallen), in Winterthur.

27. Dezember 1954.

Spenglermeister- und Installateurverband der Stadt Zürich und Umgebung, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 94 vom 23. April 1948, Seite 1146). Mit Beschlüssen vom 6. März 1954 und 15. Dezember 1954 hat die Generalversammlung die Statuten abgeändert. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Genossenschafter durch Publikation in der «Schweiz. Spenglermeister- und Installateur-Zeitung» oder durch Zirkular.

Bern – Berne – Berna

Bureau Bern

27. Dezember 1954.

SIMAG-AUTOMOBILE, in Bern, Handel mit neuen und gebrauchten Automobilen usw., Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 307 vom 31. Dezember 1952, Seite 3198). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 22. Dezember 1954 hat die Gesellschaft die Statuten revidiert. Sie bezweckt den Handel mit neuen und gebrauchten Automobilen, Ersatzteilen und Zubehör jeder Art, die Vermietung von Automobilen, den Betrieb einer Autogarage mit Servicebetrieb, sowie die Fabrikation und den Verkauf von Ersatzstoffanlagen jeder Art. Die Gesellschaft kann verwandte Geschäftszweige aufnehmen, sich bei ähnlichen Unternehmen beteiligen sowie Liegenschaften erwerben und wieder veräußern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

27. Dezember 1954.

Schweiz. Serum- & Impfinstitut und Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten (Institut Sérothérapique et Vaccinal Suisse et Institut pour l'Etude des Maladies Infectieuses) (Swiss Serum and Vaccine Institute and Institute for the Research of Infections Diseases) (Istituto Sieroterapico e Vaccinogeno Svizzero e Istituto per lo Studio delle Malattie Infettive), in Bern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 209 vom 9. September 1953, Seite 2159). Die Kollektivprokura von Willy Paul Rüegg ist infolge Todes erloschen. Adolf Schärer, von Huttwil, in Bern, wurde zum Prokuristen ernannt; er zeichnet zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

27. Dezember 1954. Stickereien, Wäsche usw.

Willy Müller, in Bern, Fabrikation von und Handel mit Broderien, Chemiserie, Wäscheausstern usw. (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1947, Seite 1927). Neues Geschäftsdomizil: Freiburgstrasse 396.

27. Dezember 1954. Elektrische Unternehmungen.

Furrer & Frey, in Bern; Ingenieurbureau für Elektrownnehmungen, Projektierung und Bau von Schwach- und Starkstromleitungen usw., Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1951, Seite 2877). Die Gesellschaft ist infolge Austritts des Gesellschafters Arnold Frey-Dätwyler seit 1. Januar 1954 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht. Aktiven und Passiven werden gemäss Bilanz per 31. Dezember 1953 von der Kommanditgesellschaft «Furrer & Frey, Nachf. H. Furrer & Co.», in Bern, übernommen.

27. Dezember 1954. Elektrische Unternehmungen.

Furrer & Frey, Nachf. H. Furrer & Co., in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, welche am 1. Januar 1954 begonnen und auf diesen Zeitpunkt Aktiven und Passiven der gelöschten Kollektivgesellschaft «Furrer & Frey», in Bern, gemäss Bilanz per 31. Dezember 1953 übernommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hansjörg Furrer, von Lütlikofen-Ichertswil, in Bern, und Kommanditärin mit einer Bareinlage von Fr. 1000 seine gütlichrechtlich getrennte Ehefrau, Käthi Furrer geb. Geiser, von Lütlikofen-Ichertswil, in Bern. Einzelprokura ist erteilt an Willy Riesterer, von und in Basel. Ingenieurbureau für Elektrownnehmungen, Projektierung und Bau von Schwach- und Starkstromleitungen, Projektierung und Bau von elektrischen Bahnleitungen. Thunstrasse 35.

27. Dezember 1954.

Allgemeine Treuhand A.G. (Fiduciaire Générale S.A.) (Fiduciaria Generale S.A.) (General Trustee Co. Ltd.), Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1954, Seite 330), mit Hauptsitz in Basel. Zu Vizedirektoren wurden Dr. iur. Alexander Lüthy und Dr. iur. Markus Redli, von Zürich und Unteriberg, in Bern, ernannt. Sie zeichnen kollektiv-unterschiedlich oder je mit

einem der übrigen Unterschriftsberechtigten für den Sitz Bern. Die Prokura von Dr. iur. Alexander Lüthy ist erloschen. Ferner sind die Prokuren von Hans Herzig und Dr. iur. François Kohler erloschen.

27. Dezember 1954.
Textilien Berna A.G., in Bern, Import, Export und Absatz von Textilien aller Art usw. (SHAB. Nr. 219 vom 20. September 1954, Seite 2406). Das einzige Verwaltschaftsmitglied Roger Eberhard ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer einziger Verwaltungsrat wurde gewählt Armand Waeber, von Schmitten (Freiburg), in Freiburg. Er führt Einzelunterschrift.

Bureau Biel

27 décembre 1954. Articles d'horlogerie, etc.
Biennor S. à r. l., à Bienne, représentation, achat et vente d'articles d'horlogerie et de bijouterie (FOSC. du 10 mars 1952, No 58, page 658). Juliette Boillat née Membrez et Madeleine Boillat née Boillat ne font plus partie de la société; leurs pouvoirs sont éteints. La part de Juliette Boillat née Membrez de 10 000 fr. a été cédée par parts égales à René Boillat (déjà associé) et à Roger Boillat, des Breuleux, à Bienne, qui devient associé. La part de Madeleine Boillat née Boillat de 10 000 fr. a été cédée à Roger Boillat, des Breuleux, à Bienne. La part de René Boillat est ainsi portée de 10 000 fr. à 15 000 fr. et celle de Roger Boillat est également de 15 000 fr. Suivant acte authentique de l'assemblée des associés du 17 décembre 1954, les statuts ont été modifiés en conséquence. La gérance de la société est confiée à René Boillat (déjà inscrit) qui possède la signature individuelle et à Roger Boillat, qui devient associé et auquel est conférée la signature individuelle.

27. Dezember 1954. Uhrensteine.
Alfred Wittwer, in Biel, préparaire von Uhrensteinen (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1934, Seite 514). Die Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Robert Walter & Co.», in Biel.

27. Dezember 1954. Uhrensteine.
Robert Walter & Co., in Biel. Robert Walter und seine Ehefrau Dora Walter geb. Wittwer, beide von Mett, Gemeinde Biel, in Biel, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1955 beginnt und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Alfred Wittwer», in Biel, übernimmt. Préparaire von Uhrensteinen. Mettlenweg 3.

Bureau Burgdorf

27. Dezember 1954.
Holzbau A.G., bisher in Ursenbach (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1951, Seite 1406). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. Dezember 1954 wurde der Sitz nach Burgdorf verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt: Erstellen von Bauten jeglicher Art, auf eigene und fremde Rechnung; Ausführung von Zimmerei- und Schreinerarbeiten aller Art; Anfertigung von serienmässigen Holzkonstruktionen; An- und Verkauf von Liegenschaften, im besonderen der durch die Gesellschaft auf eigene Rechnung erstellten Bauten; An- und Verkauf sowie Auswertung von Baupland, Anlagen in Wertpapieren, Hypotheken oder andern Werten, Beteiligung an industriellen oder kaufmännischen Betrieben, sofern diese im Zusammenhang mit den Interessen der Gesellschaft stehen oder soweit sie der Erreichung des Zweckes der Gesellschaft förderlich sind. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 21. Mai 1951 und wurden am 23. Dezember 1954 revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 60 000 und ist eingeteilt in 60 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief an jeden im Aktienbuch eingetragenen Aktionär. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Brönnimann, von Oberbalm, in Burgdorf, Präsident, und Jakob Brönnimann, von Oberbalm, in Utzenstorf, Sekretär und Geschäftsführer, beide mit Einzelunterschrift. Gottlieb Zaugg, Beisitzer, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Geschäftsdomizil: Grünastrasse 21.

Bureau de Courtelary

24 décembre 1954. Combustibles.
Jean Jaussi, à St-Imier, commerce de combustible (FOSC. du 23 juillet 1948, No 170, page 2063). La raison est radiée par suite de remise du commerce.

Bureau Interlaken

22. Dezember 1954.
Kühl- & Lagerhaus A.G. Interlaken, in Interlaken. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 8. Dezember 1954 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erstellung und den Betrieb eines Kühl- und Lagerhauses in Interlaken sowie den Handel mit Kühlgut und Einlagerungsprodukten. Sie ist befugt, sich an andern Unternehmungen, die gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgen, zu beteiligen. Die Gesellschaft erwirbt von der Firma «J. Hofweber & Co. A.G. & Roland Horn, Brauerei Interlaken», in Matten bei Interlaken, eine Besetzung an der Harderstrasse in Interlaken, enthaltend eine Teilparzelle von Grundbuchblatt Nr. 1057 im Halte von 33,98 Aren mit dem darauf stehenden Lagergebäude Nr. 70 für Fr. 77 200 brandversichert, zum Preise von Fr. 90 000. Das Grundkapital beträgt Franken 142 000, eingeteilt in 284 Namenaktien zu Fr. 500. Darauf sind Fr. 28 400 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Otto Holliger, von Boniswil, in Interlaken; als Präsident; Josef Egger, von Kerns, in Interlaken, als Vizepräsident; Willi Zwahlen, von und in Interlaken, als Sekretär; Stefan Lauener, von Lauterbrunnen, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen; und Fritz Steiner, von Ringgenberg, in Interlaken, als Beisitzer. Sie zeichnen zu zweien. Geschäftslokal: Harderstrasse 70.

Bureau de Porrentruy

24 décembre 1954. Commerce de bétail, immeubles.
Joseph Gigon, à Courgenay, commerce de bétail (FOSC. du 21 mai 1953, No 115, page 1228). La maison ajoute à son genre de commerce: courtage en immeubles.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

27. Dezember 1954. Gasthof.
Alexander Studer, in Biglen, Betrieb des Gasthofs «Kreuz zum Bahnhof» (SHAB. Nr. 298 vom 22. Dezember 1931, Seite 2738). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäfts gelöscht.

27. Dezember 1954. Gasthof.

Güntlisberger-Studer Bertha, in Biglen. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Bertha Güntlisberger geb. Studer, von Grosshöchstetten, in Biglen, Ehefrau des Otto Güntlisberger, unter Güterverbindung stehend. Betrieb des Gasthofs «Kreuz zum Bahnhof».

27. Dezember 1954. Wirtschaft.

Fritz Schneeberger, in Worb, Betrieb der Wirtschaft «Zum Hirschen» (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1948, Seite 2151). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

27. Dezember 1954. Restaurant.

Hans Bigler, in Worb, Betrieb des Bahnhof-Restaurants Worb-SBB (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1948, Seite 2172). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

27. Dezember 1954. Restaurant.

Emma Bigler-Eicher, in Worb. Inhaberin der Einzelfirma ist Emma Bigler, geh. Eicher, Witwe des Hans, von und in Worb. Betrieb des Restaurants Bahnhof, Station Worb SBB.

Glarus — Glaris — Glarona

27. Dezember 1954.

Wehrli A.-G., Teigwarenfabrik Glarus, bisher in Glarus, Fabrikation von und Handel mit Teigwaren, Paniermehl, Gries usw. (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1948, Seite 1024). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 25. November 1954 hat die Gesellschaft den Sitz nach Ennenda verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Firma lautet jetzt **Wehrli A.-G., Teigwarenfabrik Ennenda**. Dr. jur. Otto Kubli, Präsident, und Robert Wehrli sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen: Jacques Wehrli, von Mauren (Thurgau), in Glarus, Präsident (bisher Mitglied); Josef Schmid-Lüscher, von und in Glarus, und Ernst Wehrli, von Mauren (Thurgau), in Ennenda (beide bisher). Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

27. Dezember 1954. Beteiligungen.

Onima A.G. (Onima S.A.) (Onima Ltd.), in Glarus, Beteiligung an Unternehmen aller Art usw. (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1947, Seite 1912). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1954, Seite 3276) im Handelsregister des Kantons Glarus von Amtes wegen gelöscht.

27. Dezember 1954. Konditorei.

Jakob Staub, in Netstal, Konditorei (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1926, Seite 165). Diese Firma wird infolge Uebernahme von Aktiven und Passiven (ohne Immobilien) durch die nachstehend eingetragene Einzelfirma «Hans Rudolf Staub» gelöscht.

27. Dezember 1954. Konditorei.

Hans Rudolf Staub, in Netstal. Inhaber dieser Firma ist Hans Rudolf Staub, von Glarus, in Netstal. Sie übernimmt Aktiven und Passiven (ohne Immobilien) der gelöschten Einzelfirma «Jakob Staub», in Netstal, Konditorei.

27. Dezember 1954. Garne, Zwirne usw.

Fritz Landolt Aktiengesellschaft, in Näfels, Fabrikation und Verkauf aller Arten von Garnen, Zwirnen, Seilerwaren, Watte und Kapok usw. (SHAB. Nr. 302 vom 26. Dezember 1950, Seite 3307). Der Präsident des Verwaltungsrates Fritz Landolt ist geschäftsführender Verwaltungsratspräsident und Direktor und zeichnet einzeln. Zum kaufmännischen Vizedirektor wurde ernannt Eugen Schwitler-Landolt, von und in Näfels, und zum technischen Vizedirektor Dr. Fritz Landolt, von und in Näfels. Sie zeichnen zu zweien. Die Einzelprokura von Eugen Schwitler-Landolt ist erloschen. Zu Prokuristen wurden ernannt: Ernst Fischli, von und in Näfels, und Hans Zweifel, von Linthal, in Näfels. Sie zeichnen zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

27. Dezember 1954. Beteiligungen.

Tresor-Aktien-Gesellschaft in Liq., in Glarus, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen und Wertschriften usw. (SHAB. Nr. 232 vom 5. Oktober 1954). Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

27. Dezember 1954. Technische Rohstoffe usw.

Ferrot A.-G. Glarus, in Glarus, Vertretungen und Import-Export von technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1950, Seite 2644). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 20. Dezember 1954 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Ferrot A.-G. Glarus in Liquidation** durch den Liquidator Dr. Hugo F. Heberlein, von Zürich, in Küsnacht (Zürich), bisher einziger Verwaltungsrat, durchgeführt. Er zeichnet einzeln.

27. Dezember 1954.

Milchproduzenten Genossenschaft Bilten, in Bilten (SHAB. Nr. 130 vom 6. Juni 1946, Seite 1702). Die Unterschrift von Ernst Schär, Aktuar, ist erloschen. Neu wurde als Aktuar gewählt Jakob Leu, geb. 1923, von und in Bilten, welcher kollektiv mit dem Präsidenten zeichnet.

27. Dezember 1954.

Konsumverein Näfels, in Näfels, Genossenschaft (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1948, Seite 3224). Emil Spörri, Verwalter, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Verwalter gewählt Anton Würmli, von Eschenbach (St. Gallen), in Näfels, welcher zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten zeichnet.

27. Dezember 1954. Immobilien.

Vega Aktiengesellschaft, in Glarus, Verwaltung und Verwertung ihres Grundeigentums in Wien I, Singerstrasse 6 (SHAB. Nr. 8 vom 12. Januar 1954, Seite 93). Dr. jur. Otto Kubli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Waldemar Kubli, von Netstal, in Glarus, welcher Einzelunterschrift führt. Rechtsdomizil: beim Verwaltungsrat, Postgasse 21.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

27 décembre 1954. Machines à coudre.

Hector Rusea, précédemment à Bulle (FOSC. du 23 mars 1944, No 70, page 690). La maison a transféré son siège à Fribourg. Le titulaire est

Hector Rusca, fils de Jules, d'Italie, à Fribourg. Représentation de la machine à coudre. Elina. Rue du Tir 12.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Olten-Gögen

24. Dezember 1954. Hoch- und Tiefbau usw.

Constantin von Arx Aktiengesellschaft, in Olten, Hoch- und Tiefbau usw. (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1947, Seite 3776). In der Generalversammlung vom 18. Dezember 1954 wurde das Aktienkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 600 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten werden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 600 000, eingeteilt in 600 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist voll liberiert. Alois Roos ist Bürger von Olten. Josef Frey, Mitglied des Verwaltungsrates, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

24. Dezember 1954. Décolletage, Apparatebau.

Jovis A.G., in Solothurn, Fabrikation von Décolletages aller Art, sowie Apparatebau (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1947, Seite 2177). Der Verwaltungsrat Adolf Leimer ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziger Verwaltungsrat gewählt Wwe. Emma Leimer-Friedli, von Bettlach, in Solothurn. Sie zeichnet einzeln. Pius Leimer, von Bettlach, in Solothurn, führt Einzelprokura.

Bureau Thierstein

27. Dezember 1954. Kies- und Sandgrube, Lebensmittel.

Arthur Jeker-Borer, in Büsserach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Arthur Jeker-Borer, Erhards sel., von und in Büsserach. Ausbeutung einer Kies- und Sandgrube, und Lebensmittelhandlung. Geschäftslokal: Gebäude Nr. 146.

27. Dezember 1954. Metzgerei, Schweinemästerei, Viehhandel.

W. Hofer-Gurtner, in Breitenbach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner Hofer-Gurtner, von Rothrist (Aargau), in Breitenbach. Natur des Geschäftes: Metzgerei, Schweinemästerei und Viehhandel. Geschäftslokal: Haus Nr. 19.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

20. Dezember 1954. Bücher, Zeitschriften usw.

Katholisches Barsortiment A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Dezember 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit vorwiegend katholischen Büchern, Zeitschriften, Kunst- und Spruchkarten sowie Verlagsauslieferungen. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen gleicher oder verwandter Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 28 000 einbezahlt. Gemäss Uebnahmevertrag vom 17. Dezember 1954 übernimmt die Gesellschaft von einem Aktionär Bureauamöblier und ein Auto im Wert von zusammen Fr. 5000, wofür der Einbringer 10 je zur Hälfte liberierte Aktien zu Fr. 1000 erhält. Die Gesellschaft beabsichtigt ferner, vom Thomas-Morus-Verlag Bücher aus anderen Verlagen im Werte von Fr. 15 000 zu kaufen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Peter Banholzer, als Präsident, und Rosalie Banholzer, beide von und in Basel, je mit Einzelunterschrift, sowie Louis Ehrli, von und in Sarnen. Einzelprokura wurde erteilt an Cécile Burn, von Adelsboden (Bern), in Basel. Domizil: Greifengasse 7.

24. Dezember 1954.

City-Garage A.G. Basel, in Liq., in Basel (SHAB. Nr. 209 vom 9. September 1953, Seite 2161). Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

24. Dezember 1954. Radio usw.

A. Gächter, in Basel, Handel mit Radio- und Fernsehapparaten (SHAB. Nr. 80 vom 6. April 1954, Seite 889). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. Dezember 1954. Annoncen.

J. Becker, in Basel, Annoncenbureau usw. (SHAB. Nr. 97 vom 28. April 1954, Seite 1080). Die Einzelfirma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Frau B. Becker», in Basel.

24. Dezember 1954. Annoncen usw.

Frau B. Becker, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Bethli Becker-Gafner, von Zürich, in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «J. Becker», in Basel, übernommen. Prokura wurde erteilt an Fritz Wehren-Bosshard, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien. Annoncen und Verlag; Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Steinenvorstadt 8.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

14. Dezember 1954.

K. Brüderlin, «PRINCESSE» Lingerie Fine, in Gelterkinden (SHAB. Nr. 254 vom 29. Oktober 1952, Seite 2614). Diese Einzelfirma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. Dezember 1954. Textilien.

K. Brüderlin A.G. (K. Brüderlin S.A.) (K. Brüderlin Ltd.), in Gelterkinden. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 1. Oktober 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Textilwaren. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gründer bringen in die Gesellschaft sämtliche Aktiven der bisherigen Einzelfirma «K. Brüderlin, «PRINCESSE» Lingerie Fine», in Gelterkinden, ein, die gemäss Uebnahmevertrag Fr. 50 000 betragen, wofür sie 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000 erhalten. Die Mitteilungen an die Aktionäre geschehen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört gegenwärtig einzig an Heinrich Tanner, von und in Herisau. Er zeichnet einzeln. Allmendstrasse 7.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

27. Dezember 1954.

Schweizerische Steinzeugfabrik A.-G. Schaffhausen (Fabrique Suisse de grès S.A. Schaffhouse), in Schaffhausen (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1954, Seite 56). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Max Bircher, von Hasleberg (Bern), in Schaffhausen.

27. Dezember 1954. Bauschreinerei, Glaserei.

Otto Wanner, in Neuhausen am Rheinfall, Bauschreinerei und Glaserei (SHAB. Nr. 140 vom 18. Juni 1952, Seite 1498). Die Firma ist infolge Vermietung des Geschäftes erloschen.

27. Dezember 1954.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Herblingen, in Herblingen (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1947, Seite 2589). Aus dem Vorstand ist Hermann Baumer junior, Kassier und Geschäftsführer, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde Battista Nodari, von und in Herblingen, gewählt. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Aktuar.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

24. Dezember 1954. Schmiede, Fahrzeugbau.

Albert Grünfelder & Sohn, in Balgach, mechanische Schmiede und Fahrzeugbau, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 11 vom 14. Januar 1949, Seite 140). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Albert Grünfelder sen. am 1. Juli 1954 aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Albert Grünfelder jun., von Mels, in Balgach, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet jetzt Albert Grünfelder.

24. Dezember 1954. Fahrräder, Kinderwagen usw.

Spengler A.G. (Spengler S.A.), Zweigniederlassung in Wil, Import, Export, Kauf, Verkauf und Vertrieb von Fahrrädern, Motorfahrzeugen, Kinderwagen, Gartenmöbeln usw. (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1952, Seite 4), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Diese Firma wird infolge Aufhebung der Zweigniederlassung gelöscht.

24. Dezember 1954. Bäckerei, Futtermittel usw.

A. Spengler, in Wildhaus, Bäckerei, Konditorei, Futtermittel und Fuhrhaltere (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1946, Seite 2491). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. Dezember 1954.

Albert Spengler & Sohn, Fuhrhaltere, in Wildhaus. Albert Spengler sen. und Albert Spengler jun., beide von Illighausen (Thurgau), in Wildhaus, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1954 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft wird durch Albert Spengler sen. mit Einzelunterschrift vertreten. Fuhrhaltere, Bildtollen.

24. Dezember 1954. Kolonialwaren.

Leo Vorburger-Schönbächler, in St. Margrethen, Kolonialwarenhandlung (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1948, Seite 777). Diese Firma wird infolge Uebergabe des Geschäftes gelöscht.

24. Dezember 1954.

Paul Vorburger, Leucht- und Reklame-Buchstaben, in St. Margrethen, Fabrikation von und Handel mit Reklamebuchstaben und Inschriften (SHAB. Nr. 113 vom 19. Mai 1942, Seite 1127). Die Firma lautet nun Paul Vorburger. Die Geschäftsnatur wird erweitert durch Handel mit Spezialeisen, Geschäftsdomizil: Hauptstrasse 543.

24. Dezember 1954. Buchdruckerei usw.

Gisser & Co., in Rapperswil, Buchdruckerei und Verlag, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1938, Seite 1278). Hans Rathgeb, von Dietlikon (Zürich), in Rapperswil (St. Gallen), tritt am 1. Januar 1955 als Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 5000 in die Gesellschaft ein. Er führt Kollektivprokura zu zweien.

27. Dezember 1954. Buchdruckerei.

Schweizer-Blumer, in St. Gallen, Buchdruckerei (SHAB. Nr. 280 vom 1. Dezember 1931, Seite 2563). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über per 1. Januar 1955 an die neue Firma «Schweizer & Co.», in St. Gallen.

27. Dezember 1954. Buchdruckerei.

Schweizer & Co., in St. Gallen. Hermann Schweizer-Blumer, Hermann Schweizer-Tschaggelar und Walter Schweizer-Widmer, alle von Degersheim, in St. Gallen, sind unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1955 ihren Anfang nimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hermann Schweizer-Blumer. Kommanditäre sind Hermann Schweizer-Tschaggelar und Walter Schweizer-Widmer mit je Fr. 1000 Kommandite. Die Gesellschaft übernimmt per 1. Januar 1955 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Schweizer-Blumer», in St. Gallen. Alle Gesellschafter führen Einzelunterschrift. Buchdruckerei, Rorschacherstrasse 175.

27. Dezember 1954. Teppiche, Möbelstoffe usw.

Schuster & Co., in St. Gallen, Teppiche, Möbelstoffe usw., Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1951, Seite 1023). Die Prokura von Ernst Müller ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien für den Hauptsitz wurde erteilt an Walter Fintschin, von Zürich und Safien (Graubünden), in Teufen (Appenzel).

27. Dezember 1954. Garage usw.

Greber u. Osterwalder, in Eschenbach, Garage und Auto-Elektroservice, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 96 vom 27. April 1954, Seite 1071). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Albert Osterwalder aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Josef Greber, von Buttisholz (Luzern), in Eschenbach (St. Gallen), als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet Jos. Greber. Geschäftsnatur: Autogarage. Hauptstrasse.

27. Dezember 1954. Manufakturwaren, Bekleidung usw.

E. Brandenburger & Cie., in Wil, Manufakturwaren, Herren- und Damenkonfektion, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 190 vom 2. August 1921, Seite 1555). Max Brandenburger scheidet am 31. Dezember 1954 aus, womit seine Unterschrift erlischt. Neuer Gesellschafter mit Einzelunterschrift ist Paul Brandenburger, von Brunnadern, in Wil (St. Gallen).

27. Dezember 1954. Stoffe, Stickerien usw.

Burgauer & Co. A.-G., in St. Gallen (SHAB. Nr. 8 vom 13. Januar 1953, Seite 76). Otto Burgauer, Delegierter, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Der Delegierte Werner Burgauer führt nun Einzelunterschrift. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Werner Kaufmann, von Basel, in St. Gallen.

27. Dezember 1954.

Milchproduzenten-Gesellschaft Jonschwil, in Jonschwil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1947, Seite 3273). Die Unterschrift von Jakob Storehenegger ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident und Kassier August Weibel wurde zum Präsidenten und das bisherige Kommissionsmitglied Johann Baumgartner, von und in Jonschwil, zum Vizepräsidenten ernannt. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

27. Dezember 1954. Haushaltapparate.

«TREVA» K. Eggenberger, in St. Gallen, Vertrieb technischer Neuheiten (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1946, Seite 745). Durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes St. Gallen wurde am 13. Mai 1954 über den Inhaber dieser Firma der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber am 15. Juli 1954 mangels

Aktiven eingestellt. Da der Geschäftsbetrieb weitergeführt wird, bleibt die Eintragung bestehen. Die Geschäftsnatur lautet nun: Handel mit Haushaltapparaten. Neues Geschäftslokal: Turnerstrasse 6.

27. Dezember 1954. Restaurant.

Elsy Anderes, in Oberuzwil, Restaurant (SHAB. Nr. 194 vom 20. August 1952, Seite 2088). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes und Wegzuges der Inhaberin, in Anwendung von Art. 68, Abs. 1, HRV, von Amtes wegen gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

22. Dezember 1954. Liegenschaften.

Loret AG. St. Moritz, in St. Moritz. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 21. Dezember 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Ankauf, Verkauf und Bau sowie die Verwaltung von Liegenschaften. Sie beabsichtigt, von der «A.G. Grand Hotel Engadinerkulturm, vorm. Badrutt & Co.», in St. Moritz, das Grundstück Parzelle Nr. 1832, Plan 5, Brattasur in St. Moritz zum Preise von Fr. 7816.50 zu erwerben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 27 000 einbezahlt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Verwaltungsratsmitglied Adele Spühler, von Kilchberg (Zürich), in St. Moritz, mit Einzelunterschrift. Domizil: Bureau Riedi & Cie., Haus Naegeli.

24. Dezember 1954. Raucherartikel, Lebensmittel.

A. Brenner, in Davos-Platz, Raucherartikel und Lebensmittel (SHAB. Nr. 187 vom 11. August 1944, Seite 1823). Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die «A. Brenner A.-G.», in Davos-Platz.

24. Dezember 1954. Raucherwaren.

A. Brenner A.-G., in Davos-Platz. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 17. Dezember 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Engros-Handel mit Zigarren, Zigaretten und Tabaken. Die Gesellschaft kann ihre Tätigkeit auf verwandte Branchen, insbesondere, auf den Handel mit andern Genuss- und Nahrungsmitteln, ausdehnen und sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die Gesellschaft übernimmt das bisher von der Einzelfirma «A. Brenner», in Davos-Platz, betriebene Engros-Geschäft gemäss Apportvertrag vom 17. Dezember 1954 auf Grund der Bilanz vom 30. November 1954, wonach die Aktiven Fr. 110 417.45 und die Passiven Fr. 33 353.80 betragen, zum Uebernahmepreis von Fr. 77 063.65, der durch Ueberlassung von 48 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000 und durch Guthrift des Restbetrages getilgt wird. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift Abraham Brenner, von Sta. Maria im Calancatal, in Davos-Platz. Kollektivprokura ist erteilt an Jakob Brenner, von Sta. Maria im Calancatal, in Chur, und an Matthieu Hertz, staatenlos, in Davos-Platz. Geschäftslokal: Haus Valbella, Tanzbühlstrasse.

27. Dezember 1954. Photoapparate usw.

Paul Weber, Zweigniederlassung, in Davos-Platz. Unter dieser Firma hat der Inhaber der mit Sitz in Luzern im Handelsregister des Kantons Luzern seit dem 9. April 1948 eingetragenen Einzelfirma «Paul Weber», in Davos-Platz eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch den Inhaber Paul Weber, von Täuffelen, in Luzern, und durch Didy Führer geb. Weber, von Zürich, in Luzern, mit Einzelprokura. Handel mit Photo- und Kinoapparaten, Portrait-Atelier. Promenade 43 (Haus Richmond).

27. Dezember 1954.

Kraftwerke Zervreila A.G., in Vals (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1954, Seite 1507). Kollektivprokura ist erteilt an Eduard Regenass, von Basel, in St. Gallen. Er zeichnet zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

23. Dezember 1954. Maschinenfabrik, Giesserei.

Ferrum A.-G. (Ferrum S.A.) (Ferrum Ltd.), in Rapperswil, Maschinenfabrik und Giesserei (SHAB. Nr. 105 vom 8. Mai 1953, Seite 1128). Oskar Büchli-Fuchs ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner ist erloschen die Unterschrift von Hans Denzler, technischer Direktor. Kollektivprokura ist erteilt worden an Alfred Neuenchwander, von Langnau (Bern), in Lenzburg. Das Geschäftslokal befindet sich: Haus Nr. 351.

23. Dezember 1954. Alteisen, Altmetalle.

Frau M. Hunziker, in Buchs. Inhaberin dieser Firma ist Martha Hunziker, von Unterkulm, in Buchs (Aargau). Handel mit Alteisen und Altmetallen. Neubuchsstrasse 608.

23. Dezember 1954.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Unterwiggertal, in Zofingen (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1947, Seite 1858). Ernst Frey ist nicht mehr Aktuar; seine Unterschrift ist erloschen. Als Aktuar wurde gewählt der bisherige Beisitzer Emil Bienz, von und in Brittnau. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv; der Verwaltung führt Einzelunterschrift.

23. Dezember 1954. Zimmerei, Schreinerei.

Willi Gaberthüel, in Oftringen, mechanische Zimmerei und Schreinerei (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1952, Seite 1929). Diese Firma wird, weil nicht eintragungspflichtig, auf Begehren des Inhabers gelöscht.

23. Dezember 1954.

Eisenwaren- und Schlossfabrik A.-G. Etzgen, in Etzgen (SHAB. Nr. 195 vom 23. August 1954, Seite 2167). Robert Hegi ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Cesare Perlini, bisher Präsident, ist nun einziges Mitglied der Verwaltung; er führt wie bisher Einzelunterschrift.

24. Dezember 1954. Papierwaren usw.

Häusler, Frey & Cie. A.G., in Lenzburg, Betrieb einer Papierwaren- und Kartonagenfabrik sowie Papierhandel (SHAB. Nr. 232 vom 3. Oktober 1952, Seite 2437). Einzelprokura ist erteilt worden an Walter Frey, von Gontenschwil, in Lenzburg.

27. Dezember 1954. Technische Neuheiten.

Penco A.-G., in Rheinfelden, Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 13. Dezember 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Verwertung technischer Neuheiten durch Fabrikation. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen

und Vertretungen übernehmen, die mit dem Gegenstand des Unternehmens verwandt sind. Das Grundkapital beträgt Franken 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Samuel Moser, von Röttenbach i. E., in Ennetbaden, als Präsident; Marian Fleck, österreichischer Staatsangehöriger, in Rheinfelden; Franz Moser, von Röttenbach i. E., in Rheinfelden, und Hans Kramer, von Wettingen, in Ennetbaden. Die Mitglieder der Verwaltung zeichnen je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Flossländweg 22.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

18 dicembre 1954. Apparecchi elettrici, ecc.

Inelva S. A., in Bellinzona. Con processo verbale stipulato con atto pubblico e statuti del 15 dicembre 1954 venne costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima. Scopo della società è il commercio, l'importazione, l'esportazione, la vendita, la compra di apparecchi elettrici, nonché l'esecuzione di installazioni elettriche. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 50 azioni al portatore di 1000 fr. cadauna, completamente versate. Le comunicazioni agli azionisti avvengono per avviso sul Foglio ufficiale svizzero di commercio che è l'organo di pubblicazione della società. Il consiglio di amministrazione è composto da 1 a 5 membri, attualmente di 3 che sono: Enzo Mariotti di Guido, da Tremona, in Bellinzona, quale presidente; Egidio Berri fu Pietro, da Vogorno, in Roveredo (Grigioni), segretario, e Giuseppe Albertoni di Carlo, da Robasacco, in Bellinzona, membro. La società sarà vincolata dalla firma del presidente con un membro del consiglio di amministrazione. Recapito: Piazza del Sole, casa fratelli Pelizzoni.

Ufficio di Locarno

16 dicembre 1954.

Berner Diakonissenheim, in Locarno. Sotto questa ragione sociale è stata costituita un'associazione con scopo di offrire convalescenza fisica e spirituale a diaconesse e ad altre persone loro vicine in case di cura, gerite con spirito cristiano da diaconesse della Casa delle Diaconesse di Berna. Gli statuti portano la data del 22 settembre 1954 modificati in data 2 novembre 1954. I mezzi dell'associazione sono: i contributi dei soci, le offerte spontanee ed i legati. Per gli obblighi dell'associazione risponde unicamente il patrimonio sociale, escluso ogni responsabilità personale dei soci. Gli organi dell'associazione sono l'assemblea dei soci, il comitato direttivo composto da 5 a 7 membri e l'ufficio di revisione. Vincola l'associazione la firma del presidente o del vice-presidente con quella del segretario o del cassiere che attualmente sono: Hans Lehmann, da Nennigkofen (Soletta), in Berna, presidente; pastore Richard Bäuml, da Wigoltingen, in Berna, vice-presidente; pastore Walter Gerber, da Langnau i. E., in Berna, segretario; Suor Wilhelmine Henkel, da ed in Berna, cassiere. Recapito: Casa al Sole (Sonnenheim), in Locarno-Monti.

24 dicembre 1954. Costruzioni.

Giuseppe Ossola e Figli, in Orselina, impresa di costruzioni edili e stradali (FUSC. del 29 ottobre 1952, N° 254, pagina 2645). Giuseppe Ossola ha cessato, a datare dal 20 dicembre 1954, di far parte della ditta suindicata. Gli altri soci Enrico e Piero Ossola di Giuseppe, da ed in Orselina, continuano lo stesso commercio sotto la nuova ragione sociale: Fratelli Ossola.

Ufficio di Lugano

15 dicembre 1954. Orologi.

Revox S.A. (Revox Ltd.), a Melano. Con atto pubblico del 14 dicembre 1954 e statuti del 25 novembre 1954 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo la fabbricazione (manufattura) di orologi Roskopf e genere Roskopf con grande ruota di centro al centro, come pure di sveglie e di orologi a pendolo, la compra e la vendita di tutti gli articoli di orologeria. La società può effettuare ogni operazione mobiliare o immobiliare, industriale, commerciale o finanziaria inerente al suo scopo. Il capitale sociale è di 150 000 fr., diviso in 150 azioni nominative di 1000 fr. cadauna, interamente liberate. La società assume con effetto retroattivo al 1° gennaio 1954 l'attivo ed il passivo della sciolta «Revox' Fabrique de Réveils et pendules s. à r. l. (Revox' Fabbrica di sveglie ed orologi a pendolo s. a g. l.)», con sede a Melano, e come al bilancio 31 dicembre 1953 annesso agli atti che chiude con un attivo di 345 582 fr. 95 (cassa, conto chèques, banca, debitori, merce, ecc.) ed un passivo di 345 582 fr. 95 (banca fornitori, creditori, ecc.). La società è immessa e surrogata con tutti i diritti e gli obblighi della «Revox' Fabrique de Réveils et pendules s. à r. l. (Revox' Fabbrica di sveglie ed orologi a pendolo s. a g. l.)» con sede a Melano di cui al conto perdite e profitti a partire dal 1° gennaio 1954. 130 azioni nominative di 1000 fr. cadauna sono state interamente liberate in compensazione di crediti di 130 000 fr. figuranti al passivo del bilancio della «Revox' Fabrique de Réveils et pendules s. à r. l. (Revox' Fabbrica di sveglie ed orologi a pendolo s. a g. l.)». Le pubblicazioni verranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione composto da 1 o più membri, attualmente da 2 che sono Giuseppe Caccia di Giuseppe, da Cureggia, in Melano, presidente, e Ernesto Triebold, di Adolfo, da ed in Granges (Soletta), segretario, ambedue con firma individuale. Recapito: stabile proprio.

23 dicembre 1954. Albergo.

Pedrina Adriana, a Melide, albergo Riviera (FUSC. del 9 giugno 1954, N° 131, pagina 1477). Pierina Pedrina nata Mottis, da Airole, in Melide, è nominata procuratrice con firma individuale.

23 dicembre 1954. Biancheria.

C. Chappuis Amsa S.A., a Melano, fabbricazione biancheria (FUSC. del 17 novembre 1952, N° 270, pagina 2805). Con verbale notarile della propria assemblea generale del 7 dicembre 1954, la società ha deciso l'aumento del capitale sociale da 100 000 fr. a 130 000 fr. mediante l'emissione di 30 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna liberate mediante compensazione di un credito verso la società. Il capitale sociale è ora di 130 000 fr., diviso in 130 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna interamente liberate. Gli statuti sono stati di conseguenza modificati.

24 dicembre 1954.

S.A. Partecipazioni commerciali ed industriali SAPCI, in Lugano, (FUSC. del 27 gennaio 1954, N° 21, pagina 242). Dott. Lionello Santi di Giovanni, di nazionalità italiana, in Porto Ferraro (Italia), è stato nominato procuratore con firma individuale.

27 décembre 1954.

Calzature di gomma Splendor S.A. in liquidazione, a Lugano FUSC. del 7 novembre 1951, N° 261, pagina 2769). Secondo gli interessati la liquidazione è chiusa ma la cancellazione non può ancora aver luogo per il fatto che manca il consenso dell'autorità fiscale cantonale e federale.

Waadt - Vaud - Vaud
Bureau d'Aigle

23 décembre 1954. Immeubles.

Safim S.A., à Villars sur Ollon (FOSC. du 18 mai 1954, N° 114, pages 1275/1276). Le conseil d'administration a été complété par deux membres qui sont: Guido Carosio, de nationalité argentine, à Buenos-Aires, et Roland Favre, de Thierrens (Vaud), à Ollon. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

Bureau d'Aubonne

18 décembre 1954. Bois, scierie.

Georges Bonard, à Saubraz, marchand de bois et exploitation d'une scierie (FOSC. du 21 août 1951, N° 194, page 2103). Par jugement du 28 octobre 1954, le président du Tribunal du district d'Aubonne a homologué le concordat par abandon d'actif intervenu entre le chef de la maison et ses créanciers. Le liquidateur a été désigné en la personne de Robert Lorenz, de Lichtensteig, à Aubonne, lequel signe individuellement. La signature du chef de la maison est éteinte. La raison est Georges Bonard, en liquidation concordataire. Adresse de la liquidation: Aubonne, rue de Trévin.

Bureau de Morges

14 décembre 1954. Autos, articles électro-techniques, etc.

Etablissement Gama S.A., à Morges, toutes affaires se rattachant à la branche automobile, la fabrication d'articles électro-techniques et d'appareils, l'achat et la vente d'objets de tous genres et la participation à des entreprises commerciales et industrielles (FOSC. du 23 novembre 1954, N° 274, page 2993). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 6 décembre 1954, la société a décidé de modifier sa raison sociale en Etablissements Gama S.A., de porter son capital social de 200 000 fr. à 250 000 fr. par l'émission de 50 actions de 1000 fr., nominatives, entièrement libérées et de convertir les 400 actions au porteur de 500 fr. chacune en 200 actions nominatives de 1000 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 250 000 fr., divisé en 250 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. Suivant le même procès-verbal, la société a en outre modifié ses statuts sur des points non soumis à publication. Le conseil d'administration est composé de Jacques Chamorel, président (déjà inscrit), et d'Ernest Naegeli, de Kilchberg (Zurich), à Muttenz (Bâle-Campagne), secrétaire et administrateur-délégué. L'administrateur-délégué Hermann Lüthi a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs et par la signature collective à deux des directeur et fondés de procuration.

Bureau de Vevey

22 décembre 1954. Travaux publics.

Liebhauser & Cie, à Montreux-Planches, société en commandite, entreprise de travaux publics (FOSC. du 15 janvier 1947, N° 11). L'associé indéfiniment responsable Ernest Liebhauser, décédé, est radié. Le fondé de procuration Numa Liebhauser devient associé indéfiniment responsable; ses pouvoirs sont modifiés en ce sens. L'associé commanditaire Pierre Liebhauser devient associé indéfiniment responsable. Il cède sa part de 10 000 fr. à son épouse, dont il est séparé de biens, Hedwige-Louise née Kälin, d'Ennethadon (Argovie), à Sion; celle-ci devient en conséquence associée commanditaire. Albert Blattner, de Küttigen (Argovie), à Montreux-Châtelard, est fondé de procuration signant collectivement à deux.

22 décembre 1954. Travaux publics.

Liebhauser & Cie, succursale de Vevey (FOSC. du 15 janvier 1917, N° 11), société en commandite avec siège principal à Montreux-Planches. L'associé indéfiniment responsable Ernest Liebhauser, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le fondé de procuration Numa Liebhauser devient associé indéfiniment responsable; ses pouvoirs sont modifiés en ce sens. L'associé commanditaire Pierre Liebhauser devient associé indéfiniment responsable. Albert Blattner, de Küttigen (Argovie), à Montreux-Châtelard, est fondé de procuration signant collectivement à deux. Les bureaux de la succursale sont actuellement à la rue Louis-Meyer 15.

22 décembre 1954. Articles métallurgiques.

Fondarex S.A., à Territet, commune de Montreux-Planches, articles de l'industrie métallurgique (FOSC. du 26 juin 1950, N° 146). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 11 décembre 1954, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite «Fondarex, F. Hodler & Cie», ci-après inscrite, à Montreux-Planches, avec effet au 1^{er} novembre 1954.

22 décembre 1954. Articles en fonte.

Fondarex, F. Hodler & Cie, à Montreux-Planches. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 1^{er} novembre 1954 et qui a repris, à cette date, l'actif et le passif de la société anonyme «Fondarex S.A.», à Montreux-Planches, radiée. Elle a pour seul associé indéfiniment responsable Fritz Hodler, de Güzelen (Berne), à Montreux-Planches. Marcel Henchoz, de Rossinière, à Lausanne, est associé commanditaire pour un montant de 1000 fr. Fabrication d'articles en fonte sous pression. Avenue de Collonge 28, Territet.

23 décembre 1954. Cinéma.

Muller et Moser, en liquidation, à Vevey, société en nom collectif, exploitation du cinéma Rex (FOSC. du 22 juillet 1953, N° 167). La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

23 décembre 1954. Cinémas.

L. Moser, à Vevey, exploitation du cinéma Oriental (FOSC. du 20 avril 1946, N° 92). Le titulaire exploite également les cinémas «Rex», à Vevey, «Bourg», à La Tour-de-Peilz, et «Rialto», à Montreux-Planches.

24 décembre 1954. Immeubles.

La Petite Cressire, à La Tour-de-Peilz. Sous cette raison sociale, il a été constitué, selon acte authentique et statuts du 22 décembre 1954, une société anonyme qui a pour but l'acquisition, l'aménagement, la construction, la transformation, l'exploitation, la location, la vente et l'échange d'immeubles bâtis ou non bâtis et de droits immobiliers. La société pourra s'intéresser à toutes opérations commerciales, financières, mobilières ou immobilières et à toutes sociétés ou entreprises s'y rapportant. Elle acquiert notamment pour le prix

accepté de 350 000 fr., l'immeuble situé à l'avenue des Baumes 23, à La Tour-de-Peilz. Le capital social s'élève à 50 000 fr. Il est entièrement libéré en espèces et divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par publication ou par lettre recommandée aux actionnaires si l'adresse de ceux-ci est connue. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Paul Chevalay, de Montreux-Châtelard, à Saint-Sulpice (Vaud), est seul administrateur; il signe individuellement. Bureau de la société: avenue des Baumes 23 (dans ses locaux).

24 décembre 1954. Immeubles.

Le Vallon de Burier S.A., à La Tour-de-Peilz, société immobilière (FOSC. du 4 septembre 1953, N° 205). Arthur Baumgartner, de Soleure, à Zurich, est seul administrateur. Il signe individuellement et remplace Jules Mottier, démissionnaire, qui est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

Bureau d'Yverdon

23 décembre 1954.

Syndicat chevalin d'Yverdon, Orbe et environs, à Yverdon, société coopérative (FOSC. du 5 novembre 1942, page 2536). Le président est Jules Carrel, de et à Suchy (déjà inscrit comme vice-président); vice-président: Edmond Binggeli, de Guggisberg (Berne), à Yvonand (inscrit comme membre); secrétaire: Edmond Girardet (déjà inscrit). La signature de Frédéric Bezençon, président démissionnaire, et celle de Jules Carrel, comme vice-président, sont radiées. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire-gérant.

Wallis - Valais - Vallesse
Bureau Brig

22. November 1954.

Sennergenossenschaft Wieri, in Naters. Gemäss Beschluss der Gründungsversammlung und gestützt auf die Statuten vom 25. Februar 1951 besteht unter dieser Firma eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder durch Verkäufen der verfügbaren Milch, Förderung der milchwirtschaftlichen Technik und eventuellen Verkauf von Milch und Butter. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im «Amtsblatt des Kantons Wallis» und in den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Ein aus 3 Mitgliedern bestehender Vorstand bildet die Verwaltung. Der Präsident, Moritz Zenklusen, und der Aktuar/Kassier, Ephrem Salzmann, beide von und in Naters, zeichnen zu zweien. Domizil: beim Präsidenten.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Boudry

23 décembre 1954.

Etampages Automatiques S.A., à Colombier (FOSC. du 17 février 1950, N° 40, page 450). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 11 novembre 1954, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

22 décembre 1954.

Fabrique d'Etiquettes Relief S.A. (Siegelmarkenfabrik A.G.), à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 2 mars 1948, N° 51). Paul Tuscher, administrateur, étant décédé, sa signature est radiée. A été désignée en qualité d'unique administratrice, Ella Tuscher née Bisang, veuve de Paul Tuscher, de Kallnach (Berne), à Pully (Vaud).

22 décembre 1954. Meubles.

Ed. Junod, succursale de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds, commerce de meubles neufs et d'occasion à l'enseigne «Au Bûcheron» (FOSC. du 10 juillet 1951, N° 158), avec siège principal à Lausanne. Cette raison est radiée par suite de la suppression de la succursale.

22 décembre 1954. Meubles, etc.

André Graber, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est André-Pierre Graber, du Locle, à La Chaux-de-Fonds, époux séparé de biens de Annie-Carina née Arm. Commerce de meubles et ameublements. Avenue Léopold-Robert 73 et rue Numa-Droz 102.

23 décembre 1954.

Villa du Parc S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 13 avril 1948, N° 85). L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 24 novembre 1954 a décidé la dissolution de la société. La société étant liquidée, la raison sociale est radiée.

23 décembre 1954.

Garage Métropole S.A. en liquidation, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 11 janvier 1954, N° 7). La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

23 décembre 1954.

Banque Nationale Suisse (Schweizerische Nationalbank) (Banca Nazionale Svizzera), agence de La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 16 juillet 1954, N° 163), société anonyme avec siège principal à Berne. La procuration collective à deux pour l'agence est conférée à Roger Girardier, de Rochfort, à Auvornier. La procuration de Marcel Matthey est radiée.

Bureau du Locle

22 décembre 1954.

Chez Nous, Société coopérative d'habitation, Le Locle, au Locle (FOSC. du 19 janvier 1948, N° 14, page 178). La signature de Georges Perrenoud, décédé, est radiée.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

16 décembre 1954.

Charbons Jaquet & Cie., à Fleurier, société en nom collectif (FOSC. du 4 février 1953, N° 27, page 279). L'associé commanditaire Philippe Leuba est décédé; sa commandite de 1000 fr. est éteinte. William Leuba, de Buttes, à Genève, est entré dès le 1^{er} décembre 1954 comme associé commanditaire; sa commandite de 1000 fr. est entièrement libérée en espèces.

Bureau de Neuchâtel

22 décembre 1954. Hôtel.

Jean Wagner, à Cornaux. Le chef de la maison est Jean-Reymond Wagner, de Stein (Argovie), à Cornaux. Exploitation de l'hôtel-restaurant du Soleil.

22 décembre 1954.

Atelier de constructions mécaniques W. Bourquin S.A., en liquidation, au Landeron-Combes, société dissoute par suite de faillite (FOSC. du 2 dé-

cembre 1954, N° 282, page 3078). La procédure de faillite suspendue faute d'actif a été clôturée par jugement du Tribunal I de Bienne, du 25 novembre 1954. Cette raison sociale est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 66, al. 2, de l'O.R.C.

22 décembre 1954.

Société Générale d'Affichage, Succursale de Neuchâtel, à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 18 juillet 1952, N° 166, page 1829), avec siège principal à Genève. Les pouvoirs conférés à Louis Marti, directeur, sont éteints.

Genf — Genève — Ginevra

21 décembre 1954.

Garage de Bellevue (Genève) S.A., à Bellevue. Suivant acte authentique et statuts du 17 décembre 1954 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un garage avec atelier pour la réparation de voitures, automobiles et d'une station service. La société se propose notamment d'acquérir, pour le prix de 36 000 fr., un matériel de garage, soit gros outillage, outillage à main, matériel roulant, appareils de mesure, mobilier et agencement, selon inventaire du 24 septembre 1954 annexé aux statuts. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres, actuellement composé de: Jean-Marc Duchosal, président, de Chancy, à Genève, et Samuel-Marcel Rieben, secrétaire, de Genève, à Bellevue. Henri-Oscar Aubry, de La Chaux-de-Breuleux (Berne), à Bellevue, a été nommé directeur. La société est engagée par la signature individuelle du président ou par la signature collective du secrétaire du conseil et du directeur. Locaux: Bellevue-Village.

22 décembre 1954.

Société Immobilière la Chênale verte, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 16 décembre 1954 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la location, la transformation, l'exploitation et la mise en valeur de biens immobiliers. La société se propose d'acquérir, pour le prix de 51 300 fr., un immeuble formant au cadastre de la commune de Chêne-Bourg la parcelle 1139, de 42 ares 75 mètres. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Jean Simonin, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Domicile: 9, rue du Vieux-College, régie Jean Simonin.

22 décembre 1954.

Société Immobilière Terraffe, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 20 décembre 1954 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse et spécialement l'acquisition, pour le prix de 90 000 fr., de l'immeuble formant au cadastre de la commune de Genève, section Eaux-Vives, la parcelle 477, avec bâtiment N° C 159. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, actuellement composé de: François Besson, président, de et à Genève, et Pierre Dumont, secrétaire, d'Avusy, à Genève, lesquels signent individuellement. Domicile: 20, rue de la Corratierie, régie Choisy, Dumont & Cie.

23 décembre 1954. Horlogerie.

Paul Frey, à Genève, fabrication et commerce d'horlogerie (FOSC. du 20 août 1954, page 2151). Le titulaire et son épouse Eliane-Marguerite née Jacquemoud sont soumis au régime de la séparation de biens.

23 décembre 1954. Café.

Paul Massarotti, à Genève, café (FOSC. du 28 février 1936, page 499). Le titulaire et son épouse Gina-Elvire née Chissottis sont soumis au régime de la communauté de biens universelle.

23 décembre 1954. Café-restaurant.

Ruffieux Eugène, à Genève, café-restaurant à l'enseigne «A la Taverne du Vieux Renard» (FOSC. du 18 juin 1951, page 1486). Le titulaire et son épouse Hulda née Kast sont soumis au régime de la séparation de biens.

23 décembre 1954.

Société Immobilière Eglantine La Tour, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 septembre 1952, page 2200). Conseil d'administration: Pierre Pidoux, président, Marc Barrelet, secrétaire, tous deux de et à Genève, lesquels signent individuellement. Les pouvoirs de Robert Vernet, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: 6, boulevard du Théâtre, bureaux de Barrelet et Pidoux.

23 décembre 1954.

Société Immobilière Falsa, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 juin 1948, page 1602). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

23 décembre 1954.

Société Immobilière rue du Mont-Blanc 21, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 février 1947, page 496). Conseil d'administration: Manfred Metzger, président, du Liechtenstein, à Genève; Edouard Schilling, secrétaire (inscrit), et Otto Scholer, de Zuzgen (Bâle-Campagne), à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de Siegfried Kramer, administrateur démissionnaire, sont radiés.

23 décembre 1954.

Société Immobilière Rue de Monthoux A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 janvier 1947, page 234). Conseil d'administration: René Baschy, président, de Glaris, à Zurich, et Raymond Barbey, secrétaire, de Pregny, à Genève, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs de Marcel Odier et Jacques Kellenberger, administrateurs démissionnaires, sont radiés. La procuration conférée à Emile Hauser et Ary-Ernst Koch est radiée. Domicile: 11, place du Molard, régie P. et J. Meier.

23 décembre 1954. Articles de parfumerie, etc.

SCAP S.A., à Genève, articles de parfumerie, etc. (FOSC. du 5 juillet 1946, page 2039). Emile Jeannerat, de St-Brais (Berne), à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de Paul Fueter, administrateur décédé, sont radiés.

23 décembre 1954. Entreprise du bâtiment, etc.

Jean Spinedi S.A., à Genève, entreprise générale du bâtiment et des travaux publics (FOSC. du 10 octobre 1952, page 2497). Procuration collective avec un administrateur a été conférée à Dino Vaglio, de nationalité italienne, à Chêne-Bougeries.

23 décembre 1954. Produits pharmaceutiques, etc.

Laboratoires Vifor S.A., à Genève, produits pharmaceutiques, etc. (FOSC. du 9 septembre 1954, page 2309). Procuration collective à deux est conférée à Pierre Andrey, de Hauteville (Fribourg), à Genève.

23 décembre 1954. Produits cosmétiques, etc.

Etablissement Parol S.A., à Genève, produits cosmétiques, etc. (FOSC. du 30 juillet 1953, page 1873). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 26 novembre 1954, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

23 décembre 1954. Registres, etc.

Jaccard et Cie, à Genève, fabrique de registres et d'articles de papeterie, importation et exportation d'articles de la branche et d'articles de diverses natures, société en commandite (FOSC. du 21 février 1952, page 493). La société est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif, selon bilan au 31 mai 1954, sont repris par la société «Jaccard & Cie S.A.», à Genève, ci-après inscrite.

23 décembre 1954. Registres, etc.

Jaccard & Cie S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 18 décembre 1954 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication de registres et d'articles de papeterie, l'exportation et l'importation de tous produits manufacturés ou non. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Il est fait apport à la société de l'entreprise de la société en commandite «Jaccard & Cie», à Genève, ci-dessus radiée, selon bilan de reprise au 31 mai 1954, accusant un actif de 53 421 fr. 58 et un passif envers les tiers de 52 421 fr. 58, soit un actif net de 1000 fr., et de la clientèle estimée à 29 000 fr. Cet apport est fait et accepté pour le prix total de 30 000 fr. Ce montant est entièrement imputé sur le capital social en libération complète de 30 actions de 1000 fr. chacune, souscrites par l'apporteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, actuellement composé de: Armand-Arthur-François Jaccard, président, et Ernest Maggi, secrétaire, tous deux de et à Genève, lesquels signent collectivement. Locaux: 20, quai du Seujet.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Gesuch

um Verlängerung der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Coiffeurgewerbe

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen; Vollzugsverordnung vom 8. März 1949)

Die vertragschliessenden Verbände haben das Gesuch gestellt, es sei die Geltungsdauer des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1953¹⁾ betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Coiffeurgewerbe, die Ende 1954 abläuft, bis zum 30. Juni 1955 zu verlängern.

Allfällige Einsprachen gegen dieses Gesuch sind dem unterzeichneten Amt schriftlich und begründet innert 14 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzureichen. (A.A. 558)

Bern, den 30. Dezember 1954.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

¹⁾ BB1 1953, I, 678.

Demando

de prorogation de la déclaration de force obligatoire générale du contrat collectif de travail des coiffeurs

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail; ordonnance d'exécution du 8 mars 1949)

Les associations contractantes ont demandé de proroger, jusqu'au 30 juin 1955, la durée de validité de l'arrêté du Conseil fédéral du 11 mars 1953¹⁾, donnant force obligatoire générale au contrat collectif de travail des coiffeurs, qui sera échu le 31 décembre 1954.

Toute opposition à la requête doit être écrite, motivée et adressée à l'office soussigné dans les deux semaines à dater de la présente publication.

Berne, le 30 décembre 1954.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

¹⁾ FF 1953, I, 695.

Domanda

di proroga del conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per la professione del parrucchiere in Svizzera

(Decreto federale del 23 giugno 1943 sul conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro; regolamento d'esecuzione dell'8 marzo 1949)

Le associazioni contraenti hanno inoltrato la domanda di prolungare, fino al 30 giugno 1955, la durata in vigore del decreto del Consiglio federale dell'11 marzo 1953¹⁾ che conferisce carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per la professione del parrucchiere in Svizzera, che scade il 31 dicembre 1954.

Le eventuali opposizioni alla presente domanda dovranno essere presentate per iscritto e motivate, entro 14 giorni dalla presente pubblicazione, all'ufficio qui sotto indicato.

Berna, il 30 dicembre 1954.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

¹⁾ FF 1953, 302.

Beschluss des Regierungsrates des Kantons Thurgau

über die Allgemeinverbindlicherklärung von Bestimmungen des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergerber im Kanton Thurgau

(Vom 6. Dezember 1954)

Der Regierungsrat des Kantons Thurgau hat verschiedene Bestimmungen des Gesamtarbeitsvertrages vom 15. August 1954 für das Schreiner- und Glasergerber des Kantons Thurgau allgemeinverbindlich erklärt. Der Bundesrat hat diesem Regierungsratsbeschluss am 23. Dezember 1954 seine Genehmigung erteilt.

Die Allgemeinverbindlicherklärung tritt mit der amtlichen Veröffentlichung im «Amtsblatt des Kantons Thurgau» vom 31. Dezember 1954 in Kraft; sie dauert bis 31. Dezember 1956. Separatabzüge dieser Veröffentlichung können beim Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Thurgau bezogen werden.

Fraucunfeld, den 31. Dezember 1954.

(AA. 355)

Der Präsident des Regierungsrates: Reutlinger.

Der Staatssekretär: Fisch.

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Am 29. Dezember 1954 ist der Firma Berta Derungs-Kohler, Papeterie «Zur Krone», in Ilanz, die Bewilligung erteilt worden, ihr Geschäft durch einen Totalausverkauf zu liquidieren. Mit der Bewilligung wurde der Geschäftstellerin für die Dauer von 5 Jahren, beginnend am 3. April 1955, verboten auf dem Gebiet der ganzen Schweiz ein gleiches oder ähnliches Geschäft zu eröffnen, zu übernehmen oder sich an einem solchen zu beteiligen. (Art. 16 und 17 der eidg. Ausverkaufsordnung.) (AA. 356)

Chur, den 29. Dezember 1954.

Kantonale Polizeiabteilung Graubünden,
Pass- und Patentbureau.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**Verfügung**

des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements betreffend unterschiedliche Zollbehandlung von Waren nach dem Verwendungszweck

(Vom 20. Dezember 1954)

Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 21. Juli 1942 betreffend Ermächtigung der Oberzolldirektion zur Schaffung unterschiedlicher Ansätze für gewisse Waren, in der Fassung des Bundesratsbeschlusses vom 13. Oktober 1951 betreffend Aufhebung von Zuständigkeiten der Verwaltungsabteilungen zum Erlass allgemein verpflichtender Vorschriften, verfügt:

Art. 1. Dimethyläther der Zollltarif-Nr. 1017 wird gegen Nachweis der Verwendung (Revers) zur industriellen Herstellung von Dimethylsulfat nach Zollltarif-Nr. 1059 zugelassen.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 1. Januar 1955 in Kraft.

305. 30. 12. 54.

Ordonnance

du Département fédéral des finances et des douanes concernant le traitement douanier différentiel de marchandises suivant l'emploi

(Du 20 décembre 1954)

Le Département fédéral des finances et des douanes, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 21 juillet 1942 déléguant à la direction générale des douanes le droit d'assigner à certaines marchandises des taux différentiels, dans la teneur de l'arrêté du Conseil fédéral du 13 octobre 1951 retirant aux services de l'administration la compétence d'édicter des dispositions, ayant force obligatoire générale, arrête:

Art. 1. Le diméthyléther appartenant au N° 1017 du tarif est admis d'après le N° 1059 moyennant justification de son emploi (revers) à la fabrication industrielle du sulfate de diméthyle.

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} janvier 1955.

305. 30. 12. 54.

Amerikanische Uhrenzölle

In Übereinstimmung mit dem Wortlaut der Ausweichsklausel hat die amerikanische Regierung vor einiger Zeit die schweizerische Regierung eingeladen, in Konsultationen über einen Ausgleich für die erfolgten Uhrenzollerhöhungen einzutreten. Die amerikanische Regierung hat sich bereit erklärt, schweizerische Begehren um Herabsetzung anderer amerikanischer Zölle entgegenzunehmen. Die Schweizerische Gesandtschaft in Washington hat nun im Auftrag des Bundesrates dem amerikanischen Staatsdepartement eine Note zu dieser Frage übergeben. Darin wird im wesentlichen ausgeführt, dass bei der überragenden Bedeutung der Uhrenexporte im Rahmen der schweizerischen Gesamtexporte nach den USA die einzig angemessene Kompensation in der Rückgängigmachung des Uhrenzollenscheides bestehe. Zollherabsetzungen für sämtliche andern aus der Schweiz eingeführten Waren würden noch keine volle Kompensation ergeben. Deshalb wird neuerdings der Rückzug des amerikanischen Uhrenzollenscheides verlangt. Un aber den amerikanischen Wünschen nach Konsultationen dennoch nachzukommen, wurde mit der Note dem amerikanischen Staatsdepartement eine Liste schweizerischer Begehren für die Herabsetzung amerikanischer Zölle übergeben. In dieser Liste sind nur solche Positionen enthalten, bei denen die amerikanischen Zölle als übermässig hoch anzusehen sind.

305. 30. 12. 54.

Droits de douane américains sur les produits horlogers

Conformément au texte de la clause échappatoire, le gouvernement américain a invité il y a quelque temps le gouvernement suisse à entrer en consultations au sujet de la compensation de la majoration des droits d'entrée sur les produits horlogers. Le gouvernement américain s'est déclaré disposé à examiner des demandes suisses tendant à la réduction d'autres droits de douane américains. La Légation de Suisse à Washington vient de remettre au Département d'Etat, d'ordre du Conseil fédéral, une note déclarant notamment qu'en égard à la part dominante de l'horlogerie dans les exportations suisses à destination des Etats-Unis d'Amérique, le seul redressement équitable consisterait à révoquer la décision relative aux droits de douane sur les produits horlogers. Des réductions tarifaires sur toutes les autres marchandises importées de Suisse n'équivaleraient pas à une compensation intégrale. C'est pourquoi la Suisse demande derechef le retrait de la décision dont il s'agit. Toutefois, afin de déférer au désir du gouvernement américain d'engager des consultations, notre Légation a joint à sa note une liste des demandes suisses concernant la diminution des droits d'entrée américains. Cette liste ne comprend que des marchandises passibles, à leur importation aux Etats-Unis, de droits de douane considérés comme excessifs.

305. 30. 12. 54.

Madagascar — Réglementation de l'exportation¹⁾

Le «Journal Officiel de Madagascar et Dépendances» du 2 octobre 1954 a publié l'avis N° 44 par lequel la «Direction des services économiques» a informé les intéressés de l'extension à certains produits de la liste des marchandises dont la sortie de Madagascar et Dépendances sur l'étranger est subordonnée à l'obtention préalable d'une autorisation comportant un surplus engagement de cession de devises. Parmi les produits nouvellement subordonnés à la formalité en cause, il convient de citer notamment les fibres de sisal, l'huile d'aleurite, le café, ainsi que certains minerais (d'uranium, de thorium, de glucinium, de niobium et de tantalum). Pour les produits miniers ci-dessus, les demandes ne sont prises en considération que si elles sont appuyées d'une autorisation du directeur des mines et de la géologie.

¹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce N° 253 du 28 octobre 1950 (Madagascar: Réglementation de l'exportation). 305. 30. 12. 54.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurs vom 30. Dezember 1954 an — Cours de réduction dès le 30 décembre 1954

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.83; Dänemark: Fr. 63.45; Deutschland: Fr. 104.50; Frankreich und Marokko: Fr. 1.26½; Italien: Fr. —70½; Niederlande: Fr. 116.10; Oesterreich: Fr. 16.90; Schweden: Fr. 84.70.

305. 30. 12. 54.

Relazioni economiche con la Repubblica federale di Germania

Nella sua seduta del 17 dicembre 1954, il Consiglio federale ha approvato le convenzioni firmate il 2 dicembre 1954 a Bonn in merito agli scambi commerciali e al servizio dei pagamenti con la Repubblica federale di Germania. Queste convenzioni comprendono segnatamente un nuovo accordo commerciale con elenchi di merci, nonché due protocolli concernenti il trasferimento di pagamenti per prestazioni di servizi e per crediti finanziari retti dall'accordo del 27 febbraio 1953 sui debiti esterni germanici.

Se non è stato denunziato tre mesi prima di giungere alla scadenza, il nuovo accordo sarà prorogato oltre il 30 settembre 1955 di anno in anno, mediante tacita riconduzione. Le relazioni economiche tra i due paesi vengono così ad avere una stabilità maggiore. Gli elenchi delle merci A e B contengono i contingenti d'importazione dei prodotti non liberati. Gli ammontari fissati corrispondono alle possibilità attuali di smercio nei due paesi. Tale è particolarmente il caso per le forniture svizzere di prodotti agricoli, come la frutta, i derivati di frutta e di succo d'uva, nonché per le esportazioni di orologi, tessuti di cotone e altri articoli tessili, di prodotti chimici, ecc., la cui importazione in Germania è parimente ancora contingentata. Questo disciplinamento e la liberazione su vasta scala delle importazioni in Germania (92,3% delle importazioni registrate nel 1952) contribuiranno indubbiamente a intensificare le nostre esportazioni in quel paese. Il saldo passivo della nostra bilancia dei pagamenti sarà congruato, come per il passato, in modo multilaterale nel quadro dell'Unione europea di pagamenti.

La garanzia di trasferimento germanica concernente le operazioni commerciali invisibili previste nel codice di liberazione dell'Organizzazione europea di cooperazione economica (O.E.C.E.) è stata quindi inserita, data l'importanza economica di questi pagamenti per la Svizzera, in un protocollo speciale allegato all'accordo di pagamento del 10 novembre 1953, che rimane in vigore senza modificazione. In quanto concerne il trasferimento dei diritti di licenza, spese di regola, retribuzioni degli operai, compresi i salari dei frontalieri, i pagamenti in favore della «Swissair» e il regime di compensazione tra una casa madre e la sua succursale, il vecchio disciplinamento rimane in vigore. I turisti germanici che vengono in Svizzera possono ricevere divise fino alla concorrenza di 1500 marchi per persona e per anno civile; per viaggi in comitiva saranno concesse divise fino alla concorrenza di un ammontare suppletivo di 200 marchi per partecipante e per viaggio.

Nel settore finanziario, i vecchi accordi relativi al trasferimento di crediti retti dall'accordo di Londra sui debiti esterni germanici rimangono in sostanza in vigore pur essendo stati adattati alle nuove circostanze. Il servizio dei prestiti e «tranches» germanici emessi in Svizzera continuerà a svolgersi senza affidavit, il plafone per l'anno 1955 essendo stato fissato ad un ammontare di 12 a 13 milioni di franchi. Si poté del resto constatare che, in seguito alle misure germaniche di liberazione, il regime di trasferimento dei redditi, delle indennità per risarcimenti, degli averi di rimpatriati, ecc., è soddisfacente.

Anche nei trasferimenti per assicurazioni private non è previsto alcun cambiamento formale. L'ammontare dei fondi provenienti dalle loro succursali in Germania, che le società svizzere d'assicurazione sono state autorizzate a trasferire per spese d'amministrazione, è stato tuttavia portato da 1 250 000 marchi a 1 750 000 marchi.

Gli interessati potranno procurarsi informazioni più particolareggiate presso la divisione del commercio del Dipartimento federale dell'economia pubblica e presso le associazioni economiche competenti.

Traduzione dal testo originale tedesco

Accordo commerciale

tra

la Confederazione Svizzera e la Repubblica federale di Germania

Concluso a Bonn il 2 dicembre 1954

Data dell'entrata in vigore: 1° ottobre 1954

Il Consiglio federale svizzero e il Governo della Repubblica federale di Germania, allo scopo di rendere più liberi che sia possibile gli scambi commerciali tra i due paesi, hanno convenuto quanto segue:

Articolo 1

Le amministrazioni della Repubblica federale di Germania rilasceranno permessi d'importazione e le amministrazioni svizzere rilasceranno permessi d'esportazione, conformemente alle prescrizioni in vigore, per le merci d'origine svizzera elencate nell'allegato «A», e ciò fino a concorrenza degli importi indicati.

I contingenti dell'allegato «A» saranno liberati d'intesa fra le amministrazioni competenti, tenendo conto della domanda e dei bisogni stagionali.

Articolo 2

Le amministrazioni svizzere rilasceranno permessi d'importazione e le amministrazioni della Repubblica federale di Germania rilasceranno permessi d'esportazione, conformemente alle prescrizioni in vigore, per le merci elencate nell'allegato «B» originarie del territorio della Repubblica federale di Germania, e ciò fino a concorrenza degli importi indicati.

Articolo 3

Le amministrazioni svizzere e le amministrazioni della Repubblica federale di Germania rilasceranno permessi d'esportazione, conformemente alle prescrizioni in vigore e agli impegni internazionali esistenti, per le merci elencate rispettivamente nell'allegato «C» e nell'allegato «D», e ciò fino a concorrenza degli importi indicati.

Articolo 4

Le due parti contraenti possono convenire in ogni tempo di fissare altri contingenti per merci che non sono né liberate, né previste negli allegati «A» o «B», o di aumentare i contingenti esistenti durante la validità dell'accordo oppure di adeguarli a nuove misure di liberazione.

Articolo 5

Le prescrizioni e le formalità esistenti per il rilascio dei permessi d'importazione e d'esportazione, come pure la loro esecuzione, devono essere, più semplici che sia possibile.

Articolo 6

Gli affari di reciprocità e di compensazione non sono di massima ammissi. Eccezioni saranno autorizzate soltanto con il consenso delle due parti.

Articolo 7

Gli affari che, allo spirare del presente accordo, fossero stati autorizzati ma non ancora interamente eseguiti, dovranno essere condotti a termine secondo le disposizioni dell'accordo stesso.

Articolo 8

1. Le due parti contraenti istituiranno una commissione mista che si riunirà a domanda di una di esse per:

- a) sorvegliare lo sviluppo degli scambi commerciali e del servizio dei pagamenti;
- b) chiarire le differenze d'applicazione o d'interpretazione dell'accordo;
- c) presentare proposte atte a migliorare le relazioni economiche e finanziarie tra i due paesi;
- d) modificare gli allegati da «A» a «D»;
- e) assolvere gli altri compiti che le affida il presente accordo.

2. Ove occorra, detta commissione potrà nominare delle sotto-commissioni incaricate di trattare, sotto la sua responsabilità, questioni di cui fossero espressamente incaricate.

Articolo 9

Il presente accordo è parimente applicabile al Principato del Liechtenstein fino a tanto che questo sarà legato alla Svizzera da un trattato d'unione doganale.

Articolo 10

Le disposizioni del presente accordo saranno parimente applicabili al territorio di Berlino, purché il Governo della Repubblica federale di Germania non presenti al Consiglio federale svizzero una dichiarazione contraria entro tre mesi dall'entrata in vigore dell'accordo.

Articolo 11

Il presente accordo, concluso per un anno, entra in vigore con effetto dal 1° ottobre 1954. Se esso non è disdetto tre mesi prima della sua scadenza, sarà prorogato di anno in anno per tacita intesa.

Fatto a Bonn, in doppio esemplare, il 2 dicembre 1954.

Per il Consiglio federale svizzero:
(firm.) Schaffner.

Per il Governo della
Repubblica federale di Germania:
(firm.) Lahr

Allegato «A» — Importazioni in Germania
Contingenti per l'importazione di merci svizzere

Voci dell'elenco statistico germanico delle merci	Gruppo di merci	Contingente in 1000 marchi germanici per la durata di dodici mesi
I. Alimentazione e agricoltura		
0102 12, 16, 17, 42, 51, 0104 50	1. Bestiame da reddito e capre	1 100
0301 25, 41, ex 45	2. Pesci d'acqua dolce	100
0601 61, 65, 0602 11, 15, 20, 31, 36, ex 39, 51, 59, 91, 96	3. Polloni e altre piante vive compresi gli alberi da frutta	200
0701 52, ex 0705 12, ex 0705 32, 1203 30, 40	4. Sementi di legumi (di cui cavoli cappuccio o a palla, varietà «Roggli», 200 000 marchi germanici), sementi di fiori, sementi di frutta, eccettuate le sementi di mele, marze di cipolle	400
0806 11, 19, 31, 39, 0807 10, 20, 30, 40, 0808 10, 21, 29, 30, 50, 60, 70, 90, 1104 00, 1303 21, 25, 2005 11, 2005 19, ex 2005 50, 2007 13, ex 19, 59, 2207 10, 30, ex 90, 2210 01, 09, 2306 11, 15, 50, 81, 85	5. Frutta e suoi derivati	12 600
2007 14	6. Succo d'uva senza alcool	750
2205 15	7. Vino per usi industriali	P. M.
	8. Diversi	12 000
	Prodotti agricoli e alimentari totale	27 150
II. Economia industriale		
6804 54, 7342 11, 14, 91, 92, 8203 50, 9206 90, 9303 50, ex 9304 90, ex 9306 10, 90, ex 9308 30	1. Prodotti diversi di ferro, d'acciaio e di metalli non ferrosi	1 500
ex 9101—09	2. Istrumenti di meccanica di precisione e d'ottica:	
9109 00	a) Orologi finiti (orologi da tasca e da bracciale)	14 400
3207 00	b) Movimenti staccati	3 600
1208 21, 25, 2501 11—90, 2821 10, 2833 50, 2893 20, 2925 11—51, ex 2925 55, 2925 59, 3102 11—90, 3105 11—19, ex 3214 71, 75, ex 3217 10, ex 3306 10, ex 3306 20, ex 3306 30, ex 3306 40, ex 3306 50, ex 3306 90, 3401 12, 14, 3401 16—18, ex 3401 22, 3401 23, ex 3401 24—25, 3401 28, 3401 32—38, 52—58, 79, 3601 00, 3602 00, 3603 00, 3604 00, 3607 10, 3609 00, ex 3826 99, 3902 51—59, 3904 00, 3906 00	3. Prodotti chimici:	
5403 11—37, 51—77, 92—94, 5504 71—89, 92, 99, 5606 11, 15, 5607 00	a) Colori derivati dal catrame	14 850
5508 10, 90, 5808 10—90, 5809 21—29, ex 5107 22, ex 5107 29, ex 5107 62, ex 5107 69, ex 5110 11, ex 5110 19, 5110 90, 5401 16—92, 5404 10, ex 5405 21, ex 24, ex 27, ex 51, ex 59, ex 91, ex 99, 5505 10, 5505 91—99, 5606 50, ex 5610 00, 5611 01—5612 10, 5801 94, ex 99, 5802 91, 94, 5810 00, 5906 94—95, ex 6003 11, 31, 6003 52—59, ex 6003 61, 71, 81, 90, ex 6202 14, ex 6202 94, ex 6203 03, 6503 11—99, ex 6505 50	b) Altri prodotti chimici	2 000
4102 11, 15, 19, 41, 45, 47, 49, 50, 4103 80, ex 4103 90, 4104 70, 80	4. Tessili:	
4801 64, 76, 85, ex 89, 99, 4808 61, 69, 4812 90, 4817 10, 50, 4818 11, 19, 50, 4821 10, 90, 4910 10, 90, 4912 30	a) Filati	1 100
4011 15, 17, 4810 50, 6813 35, 6814 00	b) Tessuti di cotone e tulle	17 500
	c) Altri tessili	12 000
	5. Cuoio	900
	6. Carta nonché prodotti della industria della carta e delle arti grafiche	500
	7. Prodotti di caucciù e di amianto	600
	8. Diversi	1 000
	9. Contingenti per fiere	3 900
	Economia industriale, totale	73 850
	Totale I e II	101 000

Allegato «B» — Importazioni in Svizzera

Contingenti per l'importazione di merci provenienti dalla Repubblica federale di Germania

Voci della tariffa doganale svizzera	Gruppo di merci	Contingente in 1000 franchi svizzeri per la durata di dodici mesi
I. Alimentazione e agricoltura		
3, 4	1. Sementi di cereali da foraggio	700
ex 1 a, 2 a	2. Sementi di cereali panificabili	P. M.
8, 9	3. Legumi a baccello da semina	100
45 a	4. Patate da semina	1 250 *)
208 a, ex 208 b, ex 209, ex 210, 220	5. Prodotti di vivaio, piante con e senza pianta	200
ex 208 b, ex 209 b, ex 210	6. Pianta forestali	85
132 a, b	7. Cavalli:	
	a) Cavalli da tiro pesanti e cavalli mezzo sangue di cui 100 cavalli da lavoro, eccettuate i cavalli da tiro leggeri	880 capi
	b) Cavalli d'allevamento	P. M.
	c) Cavalli e puledri da macello	400 capi
76 c	8. Carne di manzo (in particolare pezzi scelti speciali)	1 100
76 a, b, 77 a—c, 78, 80 b	9. Altra carne e preparazioni di carne	P. M.
23 a ¹ , 23 b, 24 a ¹ , 24 b	10. Frutta e cocciole	P. M.
40 a, 40 b ¹ , 40 b ² , 44 b	11. Legumi, anche preparati	P. M.
72, 73, 73 a, 74, 75	12. Olio commestibile	P. M.
	13. Diversi	1 700
	Prodotti agricoli e alimentari totale	5 135

Voci della tariffa
doganale svizzera

Gruppo di merci

Contingente
in 1000 franchi
svizzeri per la
durata di dodici
mesi

II. Economia Industriale

177 a, b, 179, 181, 185, 188 a, b, 193, 194, 195 a, b, c, d, 196, 197, 198, 199, 200, 201	1. Lavori di cuoio in genere, comprese le calzature e la pelletteria	11 500
ex 250, ex 259, 259 a, 260—268 b	2. Lavori in legno	2 500
ex 299, 301, 306 e, 307 c, d, ex 308, ex 309	3. Carta e lavori di carta	8 000
360—363, 364 a, 365 a, 366 a, 367—370, 447 d—448, 470, 471—472, 474, 475 b, 479—480, 481—482, 530—534, 537—540, 546—552, 553, 554 a—b, 571 b	4. Tessili	32 000
680 b—681, 686, 693, 693 a, 694 c, 703 a 704 d	5. Vetro e ceramica	17 000
781 b, 783 b, 784 b, 787 c, 788 b, 789 b, 790, 810, 834—837, 873 a, b, 874 a, b, c, 892	6. Lavori in ferro, in acciaio, in lamiera e in metallo, compresa la gioielleria	40 000
882 e—i, 889 a, b, 893 a, b, 894 c, ex M 6 } 948 a, a' 898 b } ex M 9 } 948 b ¹ , b ² , b ³ , b ⁴	7. Macchine	20 000
ex 973, 1109, 1110, 1113	8. Prodotti chimici	3 000
913 a, b, 914 a—d, g, 894 c } ex M 5, 915, 917, 917 a 898 b }	9. Veicoli a motore e biciclette	150 000
954 a, 1148, 1149, 1151 a—d	10. Prodotti dell'industria elet- trotecnica	25 000
ex 955, 955 a, 957 a—b	11. Istrumenti di musica (di cui 1,6 milioni di franchi al massimo per la voce 957 a—b)	5 000
1152, 1153, 1160 a—b	12. Gioielli, articoli da viaggio	13 000
	13. Diversi, non nominati più sopra	19 865
	Economia industriale, totale	346 865
	Totale I e II	352 000

Allegato «C»

Promesse di licenze svizzere

per merci la cui importazione è liberata nella Repubblica federale di Germania
Minerali di ferro 100 000 t.

Allegato «D»

Promesse di licenze germaniche

per merci la cui importazione in Svizzera è liberata

Combustibili minerali solidi delle voci 643 a, 645, 646 a
e 646 b della tariffa doganale svizzera 1 400 000 t.
Coke di petrolio 20 000 t.

* Con possibilità d'aumento se necessario.

Allegato 1

all'accordo di pagamento del 10 novembre 1953
tra la Confederazione Svizzera e la Repubblica
federale di Germania
(1. revisione del 2 dicembre 1954)

Traduzione dal testo originale tedesco

Protocollo

concernente il trasferimento di pagamenti per prestazioni di servizi

Le due parti contraenti convengono che le operazioni qui appresso designate debbano essere trattate come segue, conformemente agli obblighi loro derivanti dal fatto di essere membri dell'Organizzazione europea di cooperazione economica:

I. Assicurazioni private

A. Assicurazioni dirette

Le compagnie svizzere d'assicurazione che esercitano l'assicurazione diretta nella Repubblica federale di Germania e nel territorio di Berlino sono autorizzate, considerati i loro conti di conversione in marchi germanici non ancora confermati, a trasferire nuovamente nella Svizzera, nell'ambito del servizio disciplinato dei pagamenti, per l'anno 1955 fondi provenienti dalle loro succursali o dalle loro agenzie autonome situate nei territori sopra menzionati, per sopprimere con un importo complessivo alle spese d'amministrazione della sede principale svizzera per gli affari germanici.

Le parti convengono un importo totale di 1 750 000 marchi germanici per ciascun trimestre del 1955. La Delegazione degli affari germanici dell'Associazione delle compagnie d'assicurazione svizzere concessionarie ripartirà questi importi fra le varie compagnie. Il piano di ripartizione sarà comunicato al «Bundeswirtschaftsministerium» che provvederà al rilascio delle autorizzazioni richieste.

B. Riassicurazioni

1. Per quanto concerne le riserve di sinistri concernenti cessioni di riassicurazione operate in marchi germanici da compagnie germaniche di assicurazione e di riassicurazione a compagnie svizzere di assicurazione e di riassicurazione, il numero II, 2, primo capoverso, dell'autorizzazione generale germanica di riassicurazione sarà applicato nel modo seguente:

2. Per le operazioni germaniche di riassicurazione passiva, un saldo sarà considerato scaduto quando saranno osservate le seguenti disposizioni concernenti la conservazione di depositi per riserva di sinistri:

a) Salvo convenzioni contrarie di diritto privato, i riassicuratori svizzeri non dovranno più, nel conto del quarto trimestre 1952, completare i depositi per riserva di sinistri costituiti in base al conto del quarto trimestre 1951. Per le nuove operazioni di riassicurazione in marchi germanici cedute a contare dal 1° gennaio 1952 a riassicuratori svizzeri, non è più necessario, salvo convenzione contraria di diritto privato, costituire depositi per riserva di sinistri.

b) I depositi per riserva di sinistri che i riassicuratori svizzeri hanno costituito nel conto del quarto trimestre 1951 per cessioni di riassicurazione in marchi germanici dalla Germania in Svizzera saranno provvisoriamente bloccati. A debito di tali depositi, un importo pari al 33 1/3 % di questi è già stato liberato per il trasferimento, restando inteso che le due parti potevano aumentare siffatta aliquota di comune accordo. È convenuto che un nuovo importo pari al 33 1/3 % di tali depositi sarà trasferito in conto corrente nel quarto trimestre 1953 e trattato conformemente alle disposizioni vigenti per i saldi delle riassicurazioni scadute. Le due parti che hanno stipulato il contratto di riassicurazione potranno aumentare di comune accordo quest'aliquota. Se gli importi liberati nei conti del quarto trimestre 1952 superassero il 33 1/3 % di detti depositi, le eccedenze possono essere computate nella seconda serie di 33 1/3 %. A tempo debito, i due Governi intraprenderanno trattative sugli importi che saranno liberati più tardi, a debito di detti depositi, fino alla loro liquidazione totale.

3. Il Dipartimento politico federale trasmetterà alla «Bank deutscher Länder», per il tramite della Legazione di Svizzera a Colonia, elenchi delle compagnie svizzere di assicurazione e di riassicurazione che desiderano prevalersi delle possibilità previste nel numero 2 qui sopra, in cui siano precisati i loro depositi in marchi germanici per riserve di sinistri presso ciascuna compagnia germanica di assicurazione e di riassicurazione alla data del 31 dicembre 1951. In pari tempo, sarà indicata la situazione di ogni deposito per riserva di sinistri secondo il conto del quarto trimestre 1952 nonché l'aliquota dell'importo che dovrà essere liberato, a debito di questi depositi, nel conto del quarto trimestre 1953.

Dopo aver ricevuto gli elenchi previsti nel capoverso precedente, la «Bank deutscher Länder» rilascerà alle compagnie germaniche d'assicurazione e di riassicurazione indicate negli elenchi l'autorizzazione conforme alle disposizioni sulle divise, necessaria per eseguire le transazioni previste qui sopra.

II. Turismo

Il disciplinamento dei cambi in vigore nella Repubblica federale di Germania prevede già una liberazione estesa per le divise che possono essere acquistate ed esportate dai turisti. La Svizzera desidera che il grado di liberazione sia ancora aumentato, ciò che la Repubblica federale di Germania ha la manifesta intenzione di fare affinché la liberazione del turismo sia intera.

Le parti convengono che la commissione consultiva mista per le questioni concernenti il turismo germano-svizzero, istituita conformemente all'articolo 8, secondo capoverso, dell'accordo commerciale, esaminerà tali questioni e gli altri problemi relativi al turismo. La commissione terrà la sua prossima seduta nella Svizzera all'inizio di gennaio del 1955.

III. Licenze

Per i contratti stipulati avanti il 1° settembre 1939 o approvati avanti il 1° ottobre 1950, l'esame si limita alla questione se esistano realmente contratti di licenza. Le due parti contraenti si pronunceranno in modo liberale sull'ammissione al trasferimento di licenze derivanti da contratti conclusi dopo il 1° settembre 1939, ma non approvati avanti il 1° ottobre 1950.

Se l'approvazione di un contratto di licenza o di un trasferimento di diritti di licenze dà motivo a dubbi, le due parti s'intenderanno fra loro. Lo stesso dicasi in caso di rifiuto di un trasferimento d'importi dovuti per prestazioni di carattere intellettuale e provenienti da un terzo paese facente parte dell'Organizzazione europea di cooperazione economica.

IV. Spese di regia

Per spese di regia (spese generali conformemente al capo I, B/7, elenchi 1 e 2, del Codice di liberazione dell'Organizzazione europea di cooperazione economica, del 20 luglio 1951) s'intendono le spese spettanti a una succursale indigena, qualunque sia la sua forma giuridica, per le prestazioni di una casa madre all'estero, fatte da essa nell'interesse della succursale indigena. Entrano segnatamente in considerazione i salari e gli stipendi, le spese per impianti speciali e lavori di ricerca.

Gli obblighi derivanti alla succursale per l'utilizzazione di brevetti, di diritti d'autore, di marchi e di modelli appartenenti alla casa madre non sono compresi nelle spese di regia.

Per determinare l'importo delle somme da trasferire nella Svizzera, le amministrazioni germaniche competenti ad autorizzare il trasferimento terranno conto degli accertamenti fatti dall'Ufficio svizzero di compensazione. Quando l'importo di un trasferimento proposto non sembrasse loro giustificato, dette amministrazioni si metteranno in rapporto con l'Ufficio svizzero di compensazione.

Il trasferimento delle spese di regia può essere eseguito nell'ambito del servizio disciplinato dei pagamenti.

V. Retribuzione del lavoro (salari, stipendi, pensioni e rendite)

1. La retribuzione delle persone che abitano nella zona di confine e dei lavoratori immigrati risultante da un contratto di lavoro sarà ammessa al trasferimento nella misura in cui non è necessaria all'uso personale degli aventi diritto nel paese in cui lavorano. Le pensioni risultanti da tali contratti saranno ammesse al completo trasferimento, e ciò anche a favore dei superstiti.

2. Il prodotto del lavoro delle persone che abitano nella zona di confine e degli immigrati che esercitano un'azienda per proprio conto o che esercitano una professione liberale sarà ammesso al trasferimento sulla stessa base.

3. Gli abitanti della zona di confine germanica che lavorano nella Svizzera potranno disporre del prodotto del loro lavoro per loro uso personale nella Svizzera fino a concorrenza

di 2/3 se sono cittadini svizzeri, e

di 1/3 se sono cittadini germanici o di un terzo paese.

4. Le retribuzioni del lavoro possono essere trasferite nell'ambito del servizio disciplinato dei pagamenti.

VI. Pagamenti a favore della Swissair, Compagnia svizzera di navigazione aerea

Le parti convengono che le entrate nette della «SWISSAIR» nella Repubblica federale di Germania possono essere trasferite in Svizzera nell'ambito del servizio disciplinato dei pagamenti.

VII. Importazione di film

Le parti contraenti convengono di trattare le importazioni di film dei due paesi nel modo più liberale che sia possibile. Il ricavo può essere trasferito nell'ambito del servizio disciplinato dei pagamenti.

VIII. Attività delle stazioni e dei servizi delle merci delle Ferrovie federali svizzere sul territorio germanico

Resta beninteso che il saldo in marchi germanici risultante dai pagamenti e versamenti fatti in base all'attività delle stazioni e dei servizi delle merci delle Ferrovie federali svizzere sul territorio di Singen/Hohentwiel, Costanza, Altenburg-Rheinau, Jestetten, Lottstetten e Rielasingen sarà consegnato alla «Deutsche Bundesbahn» e compensato tra le amministrazioni ferroviarie germaniche e svizzere.

IX. Regime di compensazione tra una casa madre e la sua filiale

Resta beninteso che una casa madre e la sua filiale che si trovano in prossimità l'una dell'altra sono autorizzate a tenere «conti di compensazione» entro i limiti delle prescrizioni in vigore in ciascuno dei due paesi per le forniture di merci d'origine svizzera o germanica e il pagamento di prestazioni invisibili. I saldi di tali conti possono essere trasferiti nell'ambito del servizio disciplinato dei pagamenti.

X. Trasferimento di quote e rendite dell'assicurazione vecchiaia e superstiti facoltativa per gli Svizzeri all'estero

Resta beninteso che le quote e le rendite dell'assicurazione vecchiaia e superstiti, facoltativa per gli Svizzeri all'estero, potranno essere trasferite nell'ambito del servizio disciplinato dei pagamenti conformemente al disciplinamento previsto nell'articolo 13 della convenzione del 24 ottobre 1950 tra la Confederazione Svizzera e la Repubblica federale di Germania relativa alle assicurazioni sociali.

L'allegato 1 all'accordo di pagamento del 10 novembre 1953 tra la Confederazione Svizzera e la Repubblica federale di Germania è sostituito dal presente allegato 1, che vale come prima revisione.

Fatto a Bonn, in due esemplari, il 2 novembre 1954.

Per il Governo svizzero: (firm.) Schaffner
Per il Governo della Repubblica federale di Germania: (firm.) Lahr

Allegato 2

all'accordo di pagamento del 10 novembre 1953 tra la Confederazione Svizzera e la Repubblica federale di Germania
(1. revisione del 2 dicembre 1954)

Traduzione dal testo originale tedesco

Protocollo

concernente il trasferimento di crediti regolati conformemente all'Accordo del 27 febbraio 1953 sui debiti esterni germanici

Per quanto concerne il trasferimento di pagamenti da eseguire conformemente all'Accordo del 27 febbraio 1953 sui debiti esterni germanici, è convenuto quanto segue:

1. Servizio degli interessi sui prestiti esterni

Pur mantenendo i pareri espressi nel protocollo (testo del 10 e del 17 novembre 1953), le due parti convengono che il servizio dei prestiti indicato nell'elenco qui allegato deve essere eseguito secondo il principio delle serie nell'ambito del servizio disciplinato dei pagamenti germano-svizzeri.

Sono tuttavia esclusi i titoli appartenenti a persone domiciliate nella Repubblica federale di Germania, nel senso che il servizio di siffatti titoli dev'essere eseguito in valuta germanica. Resta inteso che, nella misura in cui i contratti di prestito lo esigano, gli amministratori fiduciari (Trustee) e gli agenti pagatori consentiranno che il servizio dei titoli di cui si tratta sia eseguito in valuta germanica, e ciò senza che ne risultino al debitore spese supplementive.

L'esclusione non tocca i cittadini svizzeri e neppure le persone non germaniche dispensate dall'obbligo di cessione per quanto concerne siffatti valori mobiliari stilati in divise estere (Auslandsbonds).

In base ai dati messi a loro disposizione, le due parti hanno constatato di comune accordo che per i prestiti enumerati nell'elenco qui allegato — eccettuati i titoli sopra designati, che si trovano in mano di persone domiciliate nella Repubblica federale di Germania — le scadenze d'interessi relative all'anno 1955 importano da 12 a 13 milioni di franchi svizzeri.

In Svizzera, il servizio di questi prestiti sarà eseguito senza presentazione di affidavit.

Se, contrariamente alle previsioni, nel 1955 i fondi necessari per i pagamenti si dimostrassero insufficienti, la situazione sarà esaminata il più presto possibile per garantire la continuità del servizio delle cedole venute a scadenza.

Le modalità del servizio dei prestiti per gli anni posteriori al 1955 formeranno, in tempo opportuno, oggetto di deliberazioni dei due Governi.

Il presente regolamento non si applica ai prestiti concernenti gli impianti idroelettrici di confine sul Reno.

2. Rimborso dei debiti di lieve entità conformemente all'allegato II, articolo V, numero 10, dell'Accordo sui debiti esterni germanici

Resta inteso che il rimborso può essere eseguito nell'ambito del servizio disciplinato dei pagamenti se si tratta di prestiti indicati nell'elenco qui allegato e di altri prestiti il cui rimborso anticipato è previsto da un accordo tra i due paesi.

3. Spese inerenti alla ripresa o all'esecuzione del servizio dei prestiti

Le due Delegazioni sono d'accordo che gli importi rappresentanti spese inerenti alla ripresa e all'esecuzione del servizio dei prestiti possano essere trasferiti nell'ambito del servizio disciplinato dei pagamenti.

4. Proprietà svizzera in prestiti esterni germanici emessi in terzi paesi

Resta inteso che la questioni sollevate rispetto a terzi paesi in seguito alla ripresa del servizio dei prestiti conformemente al «principio delle serie» concernono innanzitutto il traffico dei pagamenti tra la Svizzera e questi terzi paesi; le autorità germaniche e le autorità svizzere si consulteranno su tali questioni per quanto occorra.

5. Altri pagamenti

Gli altri pagamenti da eseguire verso la Svizzera conformemente all'Accordo sui debiti esterni germanici saranno fatti nell'ambito del servizio disciplinato dei pagamenti. A questo proposito è convenuto che allo scopo di escludere qualsiasi applicazione abusiva o economicamente ingiustificata delle disposizioni dell'Accordo di Londra, segnatamente a motivo della convertibilità della moneta svizzera, l'Ufficio svizzero di compensazione si metterà in relazione con la «Bank deutscher Länder» nei casi in cui non intendesse ammettere determinati crediti al servizio disciplinato dei pagamenti in applicazione delle prescrizioni svizzere.

Avuto riguardo alle disposizioni concernenti la cessione di crediti contenute nell'allegato II, articolo VI, numero 2, e nell'allegato IV, articolo 13, dell'Accordo sui debiti esterni germanici, la «Bank deutscher Länder» si metterà in rapporto con l'Ufficio svizzero di compensazione prima di autorizzare la cessione di un credito a una persona domiciliata nella Svizzera da parte di una persona non domiciliata nella Svizzera.

6. Accordo di credito germanico (debiti di «standstill»)

Se il regolamento dei debiti di «standstill» stabilito a Londra il 19 novembre 1954 fa nascere questioni che secondo il modo di vedere delle parti contraenti rendono necessarie trattative fra di esse, le trattative saranno intavolate a tempo debito.

L'allegato 2 all'accordo di pagamento del 10 novembre 1953 tra la Confederazione Svizzera e la Repubblica federale di Germania è sostituito dal presente allegato 2, che vale come prima revisione.

Fatto a Bonn, in doppio esemplare, il 2 dicembre 1954.

Per il Consiglio federale svizzero: (firm.) Schaffner
Per il Governo della Repubblica federale di Germania: (firm.) Lahr

Elenco dei prestiti esterni germanici emessi nella Svizzera il cui servizio è eseguito nella Svizzera senza affidavit

5%	Deutsches Reich, prestito esterno del 1924, franchi svizzeri (prestito Dawes).
3%	Funding Bonds, franchi svizzeri (prestito Dawes).
5%	Deutsches Reich, prestito esterno del 1924, lire sterline (prestito Dawes/serie svizzera).
3%	Funding Bonds, lire sterline (prestito Dawes/serie svizzera).
4 1/2%	Deutsches Reich, prestito internazionale del 1930, franchi svizzeri (prestito Young)
3%	Funding Bonds, franchi svizzeri (prestito Young).
4%	Cassa di conversione per i debiti esterni germanici, franchi svizzeri (serie A e B).
3%	Cassa di conversione per i debiti esterni germanici, franchi svizzeri, 1936/37.
4 7/8%	Stato libero di Badeu, franchi svizzeri, 1926.
4 7/8%	Badische Girozentrale, Mannheim (attualmente: Badische Kommunale Landesbank-Girozentrale, Mannheim), franchi svizzeri, 1928.
4 1/2%	Badische Landes Elektrizitätsversorgungs AG., Karlsruhe (attualmente: Badenwerk AG., Karlsruhe), franchi svizzeri, 1928 e 1930.
4%	Città di Bochum, franchi svizzeri, 1926.
4%	Città di Dortmund, franchi svizzeri, 1926. ¹⁾
4%	Città di Friburgo in Brisgovia, franchi svizzeri, 1926.
4%	Città di Heidelberg, franchi svizzeri, 1926.
4%	Città di Karlsruhe, franchi svizzeri, 1926.
4%	Città di Krefeld, franchi svizzeri, 1926. ¹⁾
4%	Città di Norimberga, franchi svizzeri, 1926. ¹⁾
4 1/2%	Elektrizitäts AG., già W. Lahmeyer & Cie, Francoforte s/M., franchi svizzeri, 1927.
4 1/8%	Felten & Gulleaume Carlswerk AG., Colonia-Mülheim, franchi svizzeri, 1927.
4%	Gewerkschaft des Steinkohlenbergwerks Graf Schwerin, Bochum (attualmente: Bergbauaktiengesellschaft Lothringen, Bochum), franchi svizzeri, «Verpflichtungs- und Zinstilgungsscheine», 1930.
4 7/8%	Hessische Eisenbahn AG. (Haag), Darmstadt (attualmente: Hessische Elektrizitäts AG., Darmstadt), franchi svizzeri, 1929.
4 1/2%	Città di Costanza, franchi svizzeri, 1928.
5 1/4%	Lech-Elektrizitätswerke AG., Augusta, franchi svizzeri, 1926 e 1929.
4 1/2%	Schluchseewerk AG., Friburgo in Brisgovia, franchi svizzeri, 1929.
4%	«Slemens» Elektrische Betriebe AG., Berlino (attualmente Nordwestdeutsche Kraftwerke AG., Amburgo), franchi svizzeri, 1908, 1912 e 1913.
4%	Tuchfabrik Lörrach AG., Lörrach, franchi svizzeri, 1931. ¹⁾
4 7/8%	Untere Iller AG., Monaco, franchi svizzeri, 1928.
4%	Kall-Industrie AG., Berlino (attualmente: Whithershall AG., Kassel), franchi svizzeri, 1924.
4 7/8%	Stato libero del Württemberg, franchi svizzeri, 1931.
4 1/2%	Stelkohlenbergwerk Friedrich-Heinrich AG., Linthfort, Kreis Mörs, franchi svizzeri, 1928.
4%	Bergwerksgesellschaft Diergardt-Meissl m.b.H., Rheinhausen-Hochemmerich, franchi svizzeri, 1913/1938.
4%	Essener Steinkohlenbergwerk AG., Essen, franchi svizzeri, 1934. ¹⁾
4%	Evang. Diakonissenanstalt, Karlsruhe, franchi svizzeri, 1931.
3 1/2%	Evang. Kirchengemeinde Lörrach, Lörrach, franchi svizzeri, 1928. ¹⁾
3%	Generalrat der Kath. Gesellenvereine E. V., Colonia s/R., franchi svizzeri, 1929. ¹⁾
4%	Braunkohlen-Schmelz-Kraftwerk Hessen-Frankfurt AG., Wölfersheim, franchi svizzeri, 1932.
4%	AG. Arthur Rieter, Costanza (attualmente: Rieter Werke, società in accomandita, proprietario: Walter Händle, ingegnere diplomato, Costanza). ¹⁾
4%	Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt (Landwirtschaftliche Zentralbank), Berlino, franchi svizzeri, 1930. ¹⁾
5 1/4%	Berliner Städtische Elektrizitätswerke AG., Berlino (attualmente, Berliner Kraft und Licht [Bewag] AG., Berlino), franchi svizzeri, 1925. ²⁾

¹⁾ Il debito rimanente non raggiunge i 600 000 DM ed entra perciò in considerazione per un rimborso immediato come «debito di lieve entità».

²⁾ Non è ancora stato determinato in quale misura sarà ripreso il servizio dei pagamenti.

³⁾ La data della ripresa del servizio dei pagamenti sarà fissata ulteriormente.

4% Aeussere Anleihe von 1939 der Französischen Republik

von hfl. 175 000 000 nom. = sFr. 420 875 000 nom.

Verzeichnis der am 7. Dezember 1954 in Paris zur Rückzahlung per 1. Februar 1955 zu pari ausgelosten 2806 Obligationen zu hfl. 500 nom. und 4317 Obligationen zu hfl. 1000 nom. Ziehungslisten können bei den unterzeichneten Zahlstellen bezogen werden.

Obligationen à hfl. 500 nominal

Obligationen à nrl. 500 nominal											26178	27840	30474	32340	35759	40868	42331	43752	45480	54205	56487	58499	
11	1821	3863	6733	8443	10503	12869	14987	17233	19880	22233	24125	26203	27888	30501	32408	35786	40909	42355	43765	45506	54260	56508	58548
24	1837	3890	6737	8460	10544	12872	15012	17237	19882	22264	24143	26233	27893	30507	32409	35810	40929	42360	43776	45508	54265	56511	58551
27	1845	3891	6768	8495	10573	12876	15027	17244	19896	22265	24145	26237	27899	30523	32416	35818	40975	42403	43811	45511	54283	56520	58557
46	1886	3893	6773	8537	10645	12877	15031	17249	19934	22277	24152	26293	27916	30530	32417	35822	40994	42408	43815	45522	54294	56699	58559
49	1906	3942	6782	8546	10670	12885	15061	17274	20043	22282	24183	26325	27995	30542	3241	35831	41033	42412	43824	45528	54319	56719	58569
73	1910	3950	6791	8555	10673	12891	15064	17317	20082	22296	24203	26338	28002	30547	32428	35880	41076	42427	43841	45538	54335	56752	58565
88	1943	3957	6795	8561	10675	12894	15090	17330	20112	22305	24217	26358	28011	30551	32458	35885	41078	42433	43848	45553	54355	56762	58561
148	1947	3966	6801	8595	10695	12951	15095	17335	20118	22310	24220	26361	28015	30553	32481	35890	41087	42435	43868	45563	54366	56787	58589
171	1969	3982	6826	8617	10702	12952	15100	17351	20122	22350	24221	26376	28028	30561	32484	35907	41098	42449	43878	45572	54376	56791	58601
178	1972	4009	6830	8652	10707	12979	15110	17365	20132	22369	24269	26442	28135	30563	32502	35966	41128	42457	43886	45586	54375	56798	58614
181	1990	4053	6851	8656	10732	12991	15124	17368	20141	22401	24299	26470	28141	30574	32533	35968	41128	42470	43880	45595	54394	57008	58615
200	2005	4064	6856	8658	10762	13025	15134	17371	20148	22428	24306	26488	28162	30629	32583	35991	41193	42480	43881	45603	54397	57012	58632
216	2009	4071	6887	8668	10775	13033	15144	17397	20152	22452	24323	26489	28221	30642	32600	35993	41205	42489	43890	45622	54452	57018	58641
267	2013	4075	6920	8669	10776	13045	15164	17436	20167	22454	24332	26498	28303	30648	32621	35996	41250	42507	43922	45633	54455	57022	58644
291	2023	4100	6931	8680	10796	13049	15231	17448	20177	22472	24338	26520	28304	30655	32631	36002	41261	42532	43929	45634	54461	57026	58645
295	2025	4101	6932	8705	10829	13051	15265	17449	20206	22476	24349	26526	28327	30656	32661	36005	41271	42533	43935	45658	54473	57038	58648
296	2026	4103	6933	8748	10834	13071	15284	17473	20215	22530	24383	26538	28329	30680	32685	36006	41279	42536	43956	45670	54474	57038	58648
353	2028	4131	6959	8780	10846	13139	15326	17479	20227	22536	24398	26543	28340	30702	32693	36018	41285	42547	43995	45685	54485	57065	58657
358	2032	4134	6970	8783	10847	13143	15366	17489	20235	22546	24413	26580	28342	30726	32694	36021	41303	42551	44001	45690	54486	57121	58661
362	2041	4150	6983	8804	10848	13171	15400	17491	20241	22549	24463	26585	28360	30731	32711	36058	41307	42560	44004	45700	54489	57131	58708
424	2049	4161	6984	8807	10849	13172	15414	17500	20245	22560	24514	26590	28368	30733	32729	36088	41309	42571	44016	45704	54492	57136	58719
456	2058	4171	7045	8808	10863	13175	15441	17510	20255	22574	24534	26597	28371	30755	32742	36104	41331	42581	44028	45725	54502	57140	58725
514	2095	4175	7048	8843	10871	13184	15472	17540	20296	22598	24550	26649	28443	30774	32745	36143	41340	42598	44047	45763	54504	57155	58824
516	2106	4181	7051	8865	10890	13189	15474	17560	20302	22602	24581	26652	28454	30786	32759	36161	41346	42602	44061	45786	54529	57167	58825
529	2115	4294	7073	8868	10917	13200	15486	17568	20313	22614	24601	26659	28479	30791	32777	36237	41361	42626	44094	45798	54545	57201	58834
545	2136	4361	7077	8885	10921	13217	15497	17588	20322	22623	24632	26679	28488	30797	32780	36246	41375	42645	44096	45833	54573	57207	58851
547	2142	4362	7118	8886	10923	13219	15517	17643	20382	22664	24636	26692	28553	30798	32785	36265	41385	42651	44123	45841	55004	57221	58856
562	2158	4369	7120	8889	10927	13232	15542	17658	20398	22690	24649	26703	28556	30799	32827	36273	41390	42660	44139	45843	55015	57230	58855
584	2218	4375	7134	8932	10936	13241	15545	17679	20401	22706	24712	26706	28598	30830	32830	36304	41418	42677	44153	45857	55030	57237	58901
598	2239	4377	7139	8959	11004	13318	15576	17792	20425	22709	24748	26709	28612	30835	32840	36335	41421	42690	44157	45870	55051	57243	58904
608	2241	4380	7141	8966	11034	13335	15583	17807	20432	22711	24756	26736	28645	30840	32857	36356	41422	42739	44189	45880	55063	57247	58947
625	2246	4381	7146	8980	11071	13339	15584	17828	20480	22715	24760	26738	28654	30846	32872	36358	41451	42789	44195	45886	55066	57601	58947
636	2248	4388	7149	8985	11073	13350	15599	17829	20509	22725	24762	26740	28655	30821	32881	36371	41459	42799	44205	45890	55072	57604	58959
643	2250	4408	7153	9006	11100	13360	15601	17876	20511	22750	24768	26746	28694	30909	32890	36376	41466	42802	44242	45896	55075	57605	58962
651	2273	4431	7176	9008	11103	13372	15626	17881	20537	22756	24778	26771	28698	30945	32892	36384	41520	42813	44248	45910	55077	57630	58967
653	2286	4441	7190	9048	11105	13374	15628	17901	20542	22760	24791	26782	28701	31024	32897	36391	41582	42814	44267	45942	55137	57637	58977
663	2303	4444	7208	9099	11114	13401	15630	17956	20544	22778	24820	26786	28702	31025	32906	36404	41590	42850	44286	45951	55189	57698	58979
670	2321	4452	7216	9131	11124	13436	15633	17957	20552	22808	24824	26885	28789	31036	32908	36448	41593	42866	44319	45956	55329	57699	58981
697	2333	4457	7228	9136	11155	13446	15661	17959	20558	22812	24885	26898	28804	31058	32922	36456	41634	42884	44311	45966	55331	57721	58986
715	2351	4473	7249	9137	11216	13449	15721	17968	20559	22868	24892	26901	28822	31061	32945	36472	41660	42886	44319	45969	55343	57744	58988
720	2356	4475	7253	9188	11227	13467	15831	17974	20655	22880	24895	26914	28873	31072	32959	36476	41664	42892	44337	45977	55344	57780	58988
731	2381	4503	7260	9211	11231	13509	15848	171															

3970	5871	9027	11571	13998	16095	18421	21125	23316	25455	28045	30385	33223	36674	40754	45276	49021	51792	56325	58774	61239	66090	69959	74722
3975	5883	9075	11573	14001	16113	18430	21139	23336	25506	28091	30393	33225	36679	40769	45278	49026	51840	56365	58788	61278	66098	69961	74731
4039	5885	9079	11609	14006	16125	18436	21179	23345	25516	28093	30415	33242	36681	40815	45282	49034	51847	56366	58789	61282	66107	70197	74747
4061	5903	9097	11633	14017	16159	18489	21224	23391	25532	28100	30492	33327	36686	40819	45302	49078	51850	56390	58796	61287	66122	70212	74765
4062	5911	9161	11707	14084	16187	18492	21230	23443	25536	28103	30498	33466	36697	40832	45304	49079	51857	56392	58819	61315	66136	70221	74779
4109	5914	9236	11723	14086	16174	18498	21250	23447	25559	28109	30531	33468	36700	40834	45316	49136	51873	56436	58822	61342	66138	70223	74808
4117	5917	9244	11726	14103	16175	18499	21254	23455	25598	28123	30558	33554	36703	40853	45318	49165	51897	56485	58850	61419	66166	70246	74851
4134	6067	9246	11766	14129	16187	18512	21279	23468	25607	28125	30577	33557	36713	40855	45323	49183	51907	56500	58853	61420	66168	70245	74861
4156	6084	9250	11810	14131	16196	18516	21294	23479	25637	28148	30581	33985	36761	40896	45341	49223	51907	56570	58874	61461	66173	70272	74865
4174	6111	9255	11864	14133	16200	18589	21332	23534	25638	28152	30585	34119	36777	40913	45368	49228	51932	56591	58963	61471	66184	70274	74894
4178	6114	9261	11871	14140	16230	18627	21347	23554	25657	28154	30612	34124	36818	40931	45372	49232	51953	56595	59001	61483	66201	70298	74901
4200	6122	9326	11873	14158	16231	18751	21363	23573	25663	28160	30624	34151	36843	40943	45664	49236	52034	56627	59022	61489	66221	70307	74978
4203	6151	9336	11880	14173	16237	18764	21381	23598	25680	28166	30641	34169	36862	40946	45665	49245	52038	56659	59067	61495	66236	70310	74981
4206	6179	9407	11896	14207	16247	18773	21400	23607	25688	28247	30646	34174	36863	40978	45674	49217	52065	56667	59094	61552	66272	70328	74989
4220	6234	9409	11953	14223	16268	18776	21426	23610	25738	28249	30649	34187	36872	40984	45702	49274	52097	56687	59111	61578	66334	70334	75142
4225	6268	9414	11980	14226	16283	18779	21459	23614	25808	28278	30679	34188	36887	40989	45727	49327	52119	56701	59116	61622	66344	70336	75453
4244	6284	9441	11993	14250	16300	18802	21465	23642	25841	28303	30695	34201	36902	40999	45731	49333	52133	56714	59133	61661	66349	70363	75454
4282	6287	9444	11996	14299	16302	18825	21470	23650	25855	28343	30706	34203	36967	41219	45783	49375	52156	56749	59148	61677	66413	70404	75514
4283	6305	9457	12037	14300	16312	18829	21484	23657	25877	28361	30708	34209	36977	41242	45788	49377	52279	56765	59153	61693	66456	70415	75542
4294	6403	9465	12042	14306	16327	18846	21502	23760	25878	28396	30711	34214	36980	42349	45854	49382	52282	56772	59156	61696	66475	70429	75551
4312	6406	9494	12073	14312	16331	18875	21504	23785	25897	28397	30714	35082	38009	42402	45872	49407	52296	56793	59165	61724	66494	70434	77253
4420	6465	9499	12100	14318	16373	18916	21531	23798	25917	28461	30821	35107	38026	42410	45974	49604	52352	56804	59183	61733	66510	70447	77256
4423	6477	9505	12130	14352	16395	18920	21548	23800	25926	28464	30841	35108	38048	42418	45976	49608	52366	56805	59199	61739	66512	70449	77266
4431	6478	9508	12154	14384	16399	18927	21554	23834	25974	28483	30843	35111	38060	42419	47052	49620	52367	56818	59203	61758	66518	70461	77292
4471	6482	9554	12156	14387	16402	18948	21557	23863	25984	28484	30867	35123	38113	42428	47094	49649	52421	56837	59215	61803	66601	70503	77310
4483	6497	9557	12195	14419	16435	18952	21583	23868	25986	28598	30882	35128	38124	42436	47104	49650	52434	56840	59221	61811	66617	70508	77339
4506	6525	9574	12207	14427	16440	18970	21627	23922	26006	28603	30921	35129	38131	42506	47116	49681	52439	56841	59254	61823	66624	70538	77419
4541	6649	9613	12217	14443	16456	18974	21629	23998	26023	28607	30927	35153	38141	42508	47119	49687	52450	56938	59254	61866	66649	70598	77430
4558	6685	9615	12219	14455	16478	18983	21640	24001	26039	28615	30951	35165	38145	42539	47121	49707	52474	56960	59340	61884	66645	70616	77440
4576	6699	9622	12220	14466	16484	19011	21645	24013	26053	28648	30969	35191	38147	42564	47137	49715	52509	56970	59341	61908	66651	70629	77443
4597	6716	9628	12241	14477	16490	19034	21647	24015	26078	28659	31009	35208	38148	42613	47142	49719	52511	56980	59370	61914	66669	70670	77444
4611	6761	9653	12249	14483	16494	19058	21678	24018	26115	28717	31013	35227	38155	42643	47154	49728	52521	57029	59385	61925	66672	70674	77474
4632	6800	9659	12259	14490	16507	19067	21687	24025	26116	28724	31016	35243	38175	42648	47158	49732	52536	57066	59394	62006	66678	70689	77619
4644	6810	9670	12277	14492	16509	19079	21692	24062	26129	28749	31034	35259	38179	42709	47160	49778	52556	57074	59475	62011	66687	70699	77693
4673	6833	9684	12300	14583	16569	19065	21717	24103	26142	28753	31057	35264	38188	42713	47166	49780	52571	57079	59518	62032	66691	70696	78024
4693	6840	9701	12301	14586	16638	19105	21725	24180	26157	28780	31060	35267	38196	42722	47185	49788	52583	57093	59533	62039	66715	70699	78054
4699	6869	9729	12304	14600	16668	19109	21734	24186	26176	28821	31065	35274	38215	42727	47205	49806	52586	57091	59684	62087	66787	70701	78098
4700	6876	9733	12327	14606	16675	19110	21749	24187	26220	28823	31066	35276	38228	42739	47217	49807	52598	57093	59691	62091	66818	70709	78104
4701	6881	9739	12341	14635	16681	19111	21800	24229	26221	28843	31068	35285	38244	42786	47223	49867	52616	57096	59694	62094	66821	70711	78247
4711	6898	9744	12355	14640	16699	19132	21811	24230	26234	28848	31096	35299	38254	42881	47251	49971	52618	57124	59699	62101	66906	70720	78249
4720	6915	9753	12372	14686	16732	19135	21826	24231	26240	28853	31102	35317	38264	42905	47337	49991	52652	57134	59702	62128	66908	70883	78302
4721	6920	9765	12377	14698	16736	19142	21827	24245	26248	28897	31114	35345	38270	42919	47353	50006	52660	57150	59708	62177	67016	70889	78310
4723	6923	9813	12393	14726	16749	19145	21840	24246	26280	28912	31127	35378	38321	42986	47360	50028	52665	57166	59721	62181	67020	70923	78456
4738	6929	9845	12397	14815	16750	19212	21845	24357	26294	28962	31138	35386	38333	43010	47362	50051	52667	57189	59737	62184	67050	70945	78478
4739	6932	9865	12398	14837	16751	19368	21846	24360	26313	28992	31154	35407	38351	43135	47367	50079	52690	57227	59765	62203	67096	70993	78528
4764	7029	9879	12407	14855	16755	19413	21876	24396	26338	29015	31165	35465	38362	43141	47373	50288	52698	57264	59807	62205	67114	71010	78536
4779	7062	10143	14857	16808	19442	19421	21890	24398	26366	29030	31172	35474	38401	43142	47375	50290	52703	57277	59861	62265	67114	71010	78536
4786	7071	10160	14878	16849	19447	19566	24411	24413	26515	29065	31203	35519	38430	43214	47382	50319	52722	57318	59873	62280	67121	71022	78562
4807	7092	10169	14740	1877	16889	19448	22033	24415	26515	29065	31203	35606	38451	43286	47385	50357	52730	57354	59874	62286	67122	71027	78581
4819	7119	10181	14745	14916	16923	19464	22099	24416	26519	29077	31209	35613	38453	43292	47411	50365	52739	57415	59921	62318	67127	71078	78597
4825	7162	10196	15203	14925	16968	19489	22100	24435	26520	29131	31274	35615	38457	43305	47420	50358	5						

Jahr	Nr.	Jahr	Nr.	Jahr	Nr.	Jahr	Nr.	Jahr	Nr.
80691	82983	86157	90452	92779	100364	113096	121125	123003	133891
81223	82986	86502	90469	92820	101098	113098	121179	123005	133894
81224	82995	86540	90480	92851	106030	113219	121187	123020	133929
81232	83240	86575	90500	92863	106031	113221	121199	123024	134009
81245	83249	86594	90505	92878	106049	113230	121201	123034	134038
81298	83281	86595	90513	92930	106058	113239	121203	123051	134073
81310	83285	86616	90536	92934	106078	113251	121239	123077	134081
81324	83313	86626	90572	92938	106095	113257	121658	125510	134090
81327	83324	86721	90705	92942	106102	113266	121671	125547	134099
81339	83338	86757	90716	92945	106126	113295	121675	125585	134101
81348	83373	87005	90725	92946	106130	113301	121678	125593	134104
81486	83377	87065	90733	92948	106145	113319	121684	125595	134108
81500	83404	87111	90882	92955	106147	113352	121689	125616	134122
81508	83414	87134	90904	92963	106155	113508	121697	125622	134134
81513	83423	87147	90912	92987	106194	113585	121741	125639	134138
81558	83425	87158	90919	92998	106195	115132	121747	125643	134182
81566	83444	87212	90926	93582	106196	115805	121797	125653	134186
81592	83484	87645	90934	93591	106230	118506	121841	125661	134191
81595	83498	87672	90946	93592	106243	118532	121846	125663	134226
81706	83507	87677	90947	93610	106255	118536	121859	125682	134233
81751	83513	87681	90949	93627	106265	118584	121870	125683	134261
81753	83526	87688	90950	93631	106273	118589	121881	125688	134271
81754	83548	87701	90963	93648	106288	118614	121897	125701	134284
81775	83572	87707	90970	93660	106291	118624	121984	125726	134322
81785	83652	87708	90988	93693	106293	118657	121991	125738	134323
81867	83675	87791	91037	93792	106303	118663	121998	125742	134363
81876	83681	87799	91057	93802	106340	118701	122021	125748	134384
81926	83712	87887	91061	93804	106375	118711	122027	125750	134464
81980	83715	88290	91063	93837	106389	118754	122058	125758	134471
81982	83718	88414	91074	93868	106459	118770	122087	125761	134509
81987	83723	88423	91117	93874	106465	118775	122106	125775	134535
82004	83731	88488	91137	93878	106495	118790	122107	125783	134538
82011	83736	88583	91154	93907	106503	119030	122118	125794	134563
82020	83799	88644	91159	93914	106506	119052	122137	125795	134570
82027	83836	88654	91176	93927	106539	119060	122157	125813	134583
82045	83928	88657	91182	93932	106555	119071	122180	125818	134585
82048	83948	88659	91188	93949	106571	119074	122196	125903	134594
82056	83959	88682	91193	93959	106599	119097	122198	125913	134597
82064	83981	89120	91198	93962	106609	119197	122209	125916	134605
82070	83991	89134	91206	93965	106619	119206	122226	125938	134614
82073	84015	89144	91201	93968	106620	119217	122238	125962	134659
82080	84214	89190	91805	93997	106650	119227	122241	125973	134729
82089	84278	89236	91835	94006	106687	119229	122253	125974	134734
82100	84333	89237	91838	94017	106750	119248	122264	125984	134777
82115	84417	89238	91866	94032	106751	119314	122271	125989	134781
82133	84470	89285	91887	94039	106760	119333	122275	125998	134807
82153	84570	89297	91905	94022	106774	119442	122285	126000	134825
82154	84688	89302	91920	94022	106776	119462	122312	126106	134855
82169	84871	89303	91925	94023	106780	119501	122313	126114	134856
82193	84898	89304	91930	94034	106806	119512	122318	126261	134857
82209	84954	89362	91931	94035	106812	119525	122334	126279	134858
82221	84958	89390	91937	94039	106819	119558	122370	133005	134891
82224	84960	89412	91939	94043	106833	119577	122388	133018	134925
82229	84966	89414	92020	94047	106842	119584	122392	133026	134927
82234	84972	89420	92056	94049	106862	119601	122410	133034	134947
82246	84999	89425	92077	94076	106863	119611	122412	133044	134968
82278	85021	89450	92096	94087	106897	119618	122412	133062	134983
82308	85049	89463	92099	94098	106903	119700	122415	133098	134985
82326	85052	89551	92103	94108	106906	119705	122428	133104	135023
82334	85059	89553	92106	94108	106931	119717	122446	133117	135026
82341	85073	89619	92120	94109	106934	119741	122452	133124	135030
82342	85076	89644	92153	94109	106941	119776	122458	133137	135033
82349	85079	89645	92163	94109	106945	119791	122468	133173	135038
82355	85190	89664	92177	94109	106963	119821	122504	133175	135041
82376	85295	89667	92179	94109	106963	119832	122505	133193	135047
82380	85305	89712	92223	94109	106969	119833	122526	133198	135052
82382	85309	89719	92253	94109	106974	119844	122536	133203	135071
82391	85316	89720	92271	94109	106990	119853	122586	133225	135076
82426	85322	89837	92300	94109	107051	119864	122606	133250	135082
82450	85343	89846	92302	94109	107063	119866	122607	133295	135086
82518	85367	89894	92303	94109	107068	119907	122609	133381	136101
82522	85387	89996	92308	94109	107094	119927	122611	133402	136107
82526	85445	90054	92309	94109	107115	119930	122615	133408	136109
82553	85447	90075	92325	94109	107153	119955	122618	133413	136111
82562	85463	90121	92331	94109	107159	119971	122632	133421	136141
82605	85468	90131	92334	94109	107164	119978	122643	133423	136155
82619	85474	90204	92341	94109	107184	119979	122644	133426	136178
82627	85487	90218	92347	94109	107187	119987	122647	133428	136190
82628	85491	90219	92348	94109	107194	120056	122673	133455	136195
82629	85527	90221	92388	94109	107301	120067	122680	133518	136205
82633	85565	90249	92400	94109	107308	120074	122690	133534	136206
82646	85576	90250	92402	94109	107327	120077	122717	133535	136209
82653	85578	90253	92417	94109	107366	120109	122728	133542	136230
82677	85584	90273	92422	94109	107381	120119	122748	133572	136246
82723	85604	90276	92432	94109	107393	120150	122755	133575	136318
82740	85675	90299	92451	94109	111263	120151	122786	133600	136357
82748	85732	90305	92482	94109	111268	120167	122806	133644	136400
82760	85742	90306	92497	94109	111272	120172	122813	133654	136414
82775	85766	90321	92503	94109	111275	120176	122824	133656	136415
82776	85797	90344	92510	94109	111276	120177	122840	133660	136423
82804	85809	90347	92536	94109	111303	120231	122847	133703	136425
82812	85812	90351	92590	94109	111318	120234	122920	133713	136456
82818	85816	90353	92629	94109	111300	120275	122927	133736	136458
82819	85817	90355	92671	94109	111303	120277	122965	133747	136460
82823	85887	90357	92685	94109	111305	120282	122972	133748	136464
82824	86002	90395	92740	94109	111308	120291	122980	133754	136480
82882	86057	90398	92748	94109	111307	121012	122986	133758	136493
82900	86120	90423	92749	94109	111308	121103	122994	133762	136501
82945	86146	90440	92752	100003	111309	121117	123000	133784	136508

Nummernliste der früher ausgelosten und am 15. November 1954 noch nicht zurückbezahlten Titel

Obligationen à hfl. 500 nominal

Jahr	Nr.	Jahr	Nr.	Jahr	Nr.	Jahr	Nr.	Jahr	Nr.
1945	375	1947	4680	1953	14446	1941	23538	1945	34655
1951	425	1941	6406	1954	14660	1953	23801	1945	34659
1950	613	1954	6548	1945	14680	1944	24075	1952	34876
1947	1684	1954	8185	1945	16542	1954	24259	1945	34921
1953	1889	1945	8937	1954	16544	1954	25238	1954	34922
1944	1957	1945	8939	1954	16751	1954	25241	1941	34934
1954	1983	1945	8955	1954	16752	1946	26275	1944	35245
1954	2376	1954	9591	1954	18073	1954	26476	1954	35320
1944	2574	1954	9592	1944	18084	1954	26480	1944	36395
1947	3253	1954	9602	1954	18251	1954	26482	1945	36577
1944	3254	1952	9815	1954	18542	1953	27206	1944	37009
1954	3733	1953	11572	1945	18546	1954	27309	1945	37028
1946	4105	1953	11573	1954	18548	1945	27310	1954	38307
1954	4107	1954	11574	1954	18551	1951	27311	1945	40742
1952	4124	1950	11575	1954	20068	1944	28468	1954	40784
1954	4276	1953	11576	1954	20851	1954	30765	1944	40988
1954	4322	1944	12120	1954	21262	1950	31825	1941	41122
1951	4323	1954	12761	1954	21521	1953	31855	1954	41533
1954	4447	1944	12773	1954	22013	1944	31989	1944	42014
1944	4474	1952	12875	1952	22230	1953	32002	1945	42032
1953	4611	1954	13425	1945	22773	1953	32048	1952	42285
1944	4677	1954	13427	1954	23358	1944	33084	1954	42308

Durch Gerichtsurteil

wurde der Witwe eines Verunfallten eine Entschädigung von Fr. 121 424.— für den Verlust ihres Gatten zugesprochen. In einem anderen Fall betrug die Haftpflichtentschädigung für lebenslängliche Invalidität eines Familienvaters sogar rund Fr. 272 204.— Obige Beträge übersteigen die übliche Versicherungssumme der Motorfahrzeug-Haftpflicht-Police!

LLOYD'S

decken bei mäßiger Prämie zusätzlich zu Ihrer irgendwo abgeschlossenen Auto-Haftpflicht-Police

1 Million Franken

Police sofort greifbar bei

J. R. AEBLI & CIE., Zürich 1

Torgasse 2 (Haua-Odeon) Bellevueplatz

Bitte Fahrzeug, PS, bisherige Deckungssummen angeben.

Ersparisanstalt Bütschwil

Wir kündigen hiedurch alle bis 30. Juni 1955 kündbar werden, zu 3% und höher verzinslichen Obligationen unserer Bank auf die vertragliche Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Wegen einer eventuellen Erneuerung gekündeter Titel beliebe man sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Bütschwil, 20. Dezember 1954.

Die Verwaltung.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruß

Art. 580 ff. ZGB

Erbiasser: Herr

Otto Koradi

geboren 1896, von Oberneunforn (Thurgau), gewesener Geschäftsführer des Schuhhauses Bata, Neugasse 30, wohnhaft gewesen Wendschätzstrasse 2, in Bern, verstorben am 12. November 1954.

Eingabefrist: bis und mit 29. Januar 1955:

- für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt II in Bern;
- für Guthaben des Erbiassers bei Notar Otto Müller, Bubenbergplatz 9, in Bern.

Massverwalter: Herr Oskar Reinhard, Bäckermeister, Brunnenstrasse 21, Bern.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Bern, 23. Dezember 1954.

Der Beauftragte:
Otto Müller, Notar.

**Schlankere Ordner — unvermindertes Fassungsvermögen!**

Sie sparen Platz, weil der neue Fürer-Ordner mit 7 statt 8 cm Rückenbreite keinen toten Raum mehr aufweist zwischen Bügel und Ordnerdeckel.

Sie sparen Geld, indem Sie von unseren vorteilhaften Mengenpreisen und von der unverwundlichen Ausführung profitieren. (Ausführung A; stark, mit Leinwand- oder Metallkantenschutz und verwickelter Original-Leitz-Zapfenmechanik; Ausführung B = Hartpappe).

Fürer-Ordner Norm A4

Ausf. A, 7 cm Rücken (ohne Registratur) p/St. 2.55 2.20 1.90
Ausf. B, 8 cm Rücken (ohne Registratur) p/St. 2.10 1.70 1.50

Register A-Z

p/St. -.65 -.55 -.53

Verwahrmappen braun, Norm A4

Lederkarton, verstärkte Steckmechanik, p/St. 1.10 1.02 -.98 -.95

Bei größeren Mengen verlangen Sie bitte unsere interessante Spezialofferte!

büro fürer
ZÜRICH MONSTERHOF

Rud. Fürer Söhne AG., Postfach, Zürich 22, Tel. (051) 27 15 55

Basler Kantonalbank

Dotationskapital Fr. 25 000 000

Reserven Fr. 50 200 000

Staatsgarantie

Wir kündigen hiedurch alle bis 31. März 1955 kündbaren Obligationen unserer Bank auf den vertraglichen Termin von sechs Monaten zur Rückzahlung.

Basel, den 30. Dezember 1954.

Die Direktion.



Cherchons

**jeune
employé**

au courant comptabilité et correspondance; occasion parfaite langue française. - Faire offre manuscrite avec photographies de saleté et photo sous chiffre P E 23184 L à Publicitas Lausanne.

Kaufmann, 31jährig, ledig, sucht per sof. Stelle als

Vertreter

Ich verfüge über gut entwickeltes technisches Verständnis, Reisepraxis und sehr gute Allgemeinbildung. Eigener Wagen kann gestellt werden. - Offerten bitte unter Chiffre A 19629 an Publicitas AG, Solothurn.

Echange, conversion ou régularisation des titres belges

(Arrêté du Régent du 17 janvier 1949)

Communiqué N° 126

«Moniteur Belge» du 16 décembre 1954, N° 350

La S.A. d'Entreprise générale de Travaux «Engetra», 117, rue de Stassart, à Bruxelles, procédera, du 16 décembre 1954 au 15 juin 1955, à l'échange de ses parts sociales anciennes N° 1 à 246930, contre des parts sociales nouvelles, coupons 1 à 30 attachés.

Cet échange s'appliquera également aux anciens quarts de parts sociales (ex-actions de 125 francs) et aux anciennes actions privilégiées de 1000 francs, qui sont encore en circulation, et se fera dans la proportion suivante:

Un titre nouveau pour 4 parts sociales anciennes (ou quatre actions privilégiées estampillées pour valoir comme parts sociales);

Un titre nouveau pour seize quarts de parts sociales anciennes;

Un titre nouveau pour une action privilégiée ancienne non estampillée pour valoir comme part sociale.

Devront également être terminés à la date du 15 juin 1955:

- 1° Le recouppement et le remboursement des obligations de 500 francs, 4%, 1895—1900;
- 2° Le recouppement et le remboursement des obligations de 500 francs, 5%, 1918.

Par dérogation à l'article 6 de l'arrêté du Régent du 17 janvier 1949, la négociation des rompus est autorisée jusqu'au 12 juin 1955.

Par dérogation à l'article 13 du même arrêté, les établissements chargés du service financier de la Société Engetra, sont autorisés à recevoir, en ses lieu et place, les titres N° 180001 à 246930.

La S.A. Umafo, Usines métallurgiques d'Articles en Fonte ouvree, à Herent, procédera du 16 décembre 1954 au 15 juin 1955 à l'échange, titre pour titre, de ses actions de capital de 600 francs, coupon 30 attaché, contre des actions de capital nouvelles de 600 francs, coupons 1 et suivants attachés.

Pour gouverner, les 1/10 de part de fondateur qui ne sont pas soumis à l'arrêté-loi du 6 octobre 1944 sont échangés à concurrence de 10/10 de part de fondateur contre une part de fondateur nouvelle.

La S.A. Sambre et Meuse, Société belge de Navigation intérieure, 120, rue de Naples, à Anvers, procédera du 16 décembre 1954 au 15 juin 1955 à l'échange, titre pour titre, de ses parts sociales sans désignation de valeur, talon attaché, contre des parts sociales sans désignation de valeur, coupons 1 et suivants attachés.

La S.A. liquidée, Agglomérés du Brabant, 73, avenue du Castel, à Woluwe-Saint-Lambert, procède au paiement d'une somme de 400 francs par action de capital contre abandon du titre.

Cette opération, considérée comme satisfaisant aux dispositions de l'arrêté susvisé, devra être clôturée le 31 mars 1955.

La S.A. des Pavillons, en liquidation, 37, rue Faider, à Bruxelles, procédera du 16 décembre 1954 au 31 mars 1955 à l'échange de ses parts sociales (émises en 1934 et en 1941) coupons 4 et suivants attachés, contre des parts sociales nouvelles coupons 1 à 10 attachés, à raison de 5 parts sociales anciennes pour 1 part sociale nouvelle.

Doivent être clôturés à la même date du 31 mars 1955:

- 1° l'échange des actions privilégiées et des actions ordinaires contre des parts sociales A et B (opération de 1928);
- 2° l'échange des parts sociales A et B contre des parts sociales émission 1934;
- 3° l'attribution gratuite de 1 part sociale émission 1941 par 2 parts sociales émission 1934;
- 4° le recouppement des parts sociales (opération de 1941).

Par dérogation à l'article 6 de l'arrêté du Régent du 17 janvier 1949, la négociation des rompus est autorisée jusqu'au 24 mars 1955.

La S.A. Ateliers de Bouchout et Thirion réunis, 251, chaussée de Vleurgt, à Bruxelles, procédera du 16 décembre 1954 au 30 juin 1955 à l'échange de ses anciennes parts sociales N° 1 à 191000, coupon 30 attaché, contre de nouvelles, coupons 31 et suivants attachés, à raison de 2 anciennes pour 1 nouvelle.

Devront également être clôturées à la date du 30 juin 1955, les opérations suivantes:

- 1° l'échange des actions de capital et de dividende Carrosseries Van Den Plas (estampillées en 1941 en parts sociales) contre des parts sociales Ateliers de Bouchout et Thirion réunis, opération décrétée en 1944, et s'effectuant à raison de 3 Van Den Plas pour 2 Bouchout;
- 2° le recouppement des parts sociales Carrosseries Van Den Plas.

Par dérogation à l'article 6 de l'arrêté précité, la négociation des rompus est autorisée jusqu'au 15 juin 1955.

**STEUER
REVUE**

Die umfassend orientierende Fachzeitschrift für den Steuerzahler. Jahresabonnement Fr. 24.— für 12 Hefte (500 bis 600 Seiten). Probenummern gratis.

Cosmos-Verlag Bern

Zu verkaufen:

Ein noch gut erhaltenes

Schulhaus

mit großem gewölbtem Keller, geeignet für kleinere Industrie. Nächste Bahnstation Frick. Interessenten hierfür werden ersucht, sich zu melden in der Gemeindegasse Oeschgen bei Frick.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Frechau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Wertpapiere Graphische Anstalt
FOTOPHOTAR AG.
Seefeldstrasse 213 - Zürich 8 - Telefon 24 42 22
Güllöcher, Rahmen, Untergründe für Aktien, Obligationen, Checks, Garantie- und Gutscheine nach neuesten Sicherheitsverfahren. Wertschriften - Vordrucke sofort lieferbar.



olivetti

mit
Elettrosumma Duplex
wieder
weit
voraus!

Olivetti Elettrosumma Duplex ist eine Neukonstruktion, die von allen bisherigen technischen Konzeptionen im Rechenmaschinenbau abweicht. Unter einem Gehäuse sind zwei vollständige Rechenmechanismen vereint, die beide ohne jede Hebelumstellung unabhängig voneinander arbeiten und jederzeit die Kumulierung und oder Saldierung beider Werke mit einem Fingerdruck gestatten.

Wozu ist dies in der Praxis wichtig?

Bei über 50% aller Additionen ist ein zweites Zählwerk ein dringendes Bedürfnis.

Denn man möchte

gleichzeitig aber getrennt
aufaddieren zum Beispiel:

**Menge und Wert
Einnahmen und Ausgaben
Soll und Haben
4 % und 6 % Wust usw.**

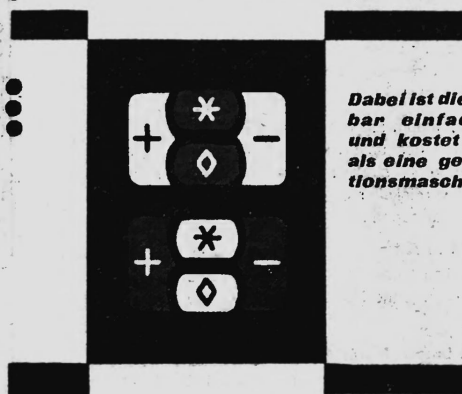
die Ergebnisse mehrerer
Additionen oder Multiplikationen
speichern zu einem Gesamttotal, zum Beispiel:

**Debitorensaldierung
Fakturenrechnen
Zahltagsrechnung usw.**

Die Olivetti Elettrosumma Duplex ist die schnellste elektrische Streifenrechenmaschine auf dem Markt.

Kapazität 12/13 Stellen
(99'999'999'999,99)
Negativsaldo mit Voranzeige
Konstanter Faktor
Doppel- und Dreifachnulltaste
Schnelladdiertaste
sowie alle 8 Übertragungsmöglichkeiten:
1. zum 2. Zählwerk / 2. zum 1. Zählwerk
mittels Schlusstotal
mittels Zwischentotal
positiv
negativ
einmal / mehrmals

Auslösetasten beider Zählwerke in kompakter Anordnung



Dabei ist die Maschine denkbar einfach zu bedienen und kostet nicht viel mehr als eine gewöhnliche Additionsmaschine.

Fr. 1770.-

Lassen Sie sich diese hochinteressante Neukonstruktion zeigen!

Aarau: A. Köbeli, Metzgergasse 20, Tel. 064, 2 66 46 - Altdorf: E. Eichenberger, Schützengasse, Tel. 044, 2 12 80 - Basel: A. Köbeli, Freiestrasse 88, Tel. 061, 24 38 85
Bellinzona: L. Dolina, Piazza Teatro, Tel. 092, 5 18 16 - Bern: C. W. Schnyder Bern AG, Bundesgasse 45, Tel. 031, 2 33 31 - Biel: Gustav Auer, Alex. Moserstrasse 34, Tel. 032, 2 53 14 - Davos-Platz: W. Hammerle, Sportweg 1, Tel. 083, 3 52 98 - Genève: Piquet & Ramstein, 1 Route de Florissant, Tel. 022, 24 78 12 - O. Bachmann, Passage des Lions, Tel. 022, 25 33 12 - La Chaux-de-Fonds: Fonjallaz & Oetiker, Rue Léopold Robert, Tel. 039, 2 51 50 - Lausanne: Fonjallaz & Oetiker, St. Laurent, 82, Tel. 021, 23 09 24/25 - Lugano: Roncoroni & Lavagetti, Via Pretorio 2, Tel. 091, 2 17 04 - Luzern: L. Bucher, Pilatusstrasse 28, Tel. 041, 3 42 71 - Reinach: P. Wernli, Aarauerstrasse, Tel. 064, 6 19 88 - St. Gallen: C. W. Schnyder St. Gallen AG, Brühlgasse 39, Tel. 071, 23 30 22 - Zürich: Olivetti Büromaschinen AG, Claridenstrasse 26, Tel. 051, 23 15 21 - R. Müller, Löwenstrasse 55, Tel. 051, 25 65 83 - Generalvertretung: C. W. Schnyder AG, Hardturmstrasse 169, Zürich, Tel. 051, 42 12 47